



Der Havelbote

Heimatzeitung der Gemeinde Schwielowsee

Staatlich anerkannter Erholungsort

Inklusive
Amtsblatt
der Gemeinde
Schwielowsee

Malerdorf Ferch:

Regionaltagung
der deutschen
Künstlerkolonien

► Seite 2

Ferdinand von Schill:

Über Baumgartenbrück
gegen Napoleon

► Seite 3

Ehrenamtliche Sicherheitspartner:

Zusätzliche Informationen
wären hilfreich

► Seite 9

Seniorenbeirat Schwielowsee:

Hitzeschutz ist eine
Gemeinschaftsaufgabe

► Seite 15

Weißes Fest:

In diesem Jahr in
Caputh und Ferch

► Seite 17

🗓️ Der nächste
Havelbote erscheint
am 26. Juni 2024.



Im Rahmen des „Fercher Maifestes“ Ende April wurden auf dem Gelände der FFW Ferch wie jedes Jahr gleich zwei Maibäume aufgestellt: einer für die Kinder und einer für die „Großen“. Dieser hatte auch die entsprechende Länge und verlangte sowohl von den Profis als auch von den prominenten Helfern vollen Einsatz
Foto: Thomas Kühne

Prolog

Liebe Leser,

es sind nur noch wenige Tage bis zu den Kommunalwahlen. Sie sind aufgerufen, mit Ihrer Stimme die Richtung der Politik in unserer Gemeinde für die nächsten Jahre mitzubestimmen. Welcher Partei, welchem Bündnis trauen Sie am ehesten zu, die Herausforderungen der Zukunft zu meistern? Wir alle wissen, dass die globalen Unruhen, die wirtschaftlichen und politischen Auseinandersetzungen neben dem fortschreitenden Klimawandel Herausforderungen sind, die in der Kommunalpolitik ihre Auswirkungen haben werden. Die Bedingungen werden komplizierter und die Mittel stehen nicht mehr in dem Maße zur Verfügung, wie es in der Vergangenheit der Fall war. Das erfordert auch in den lokalen und regionalen Gremien, mit

Intelligenz, Augenmaß und Weitsicht die richtigen Entscheidungen zu treffen. Eine von Vernunft gestützte Politik ist besser als emotionale Auseinandersetzungen. Der Souverän der Demokratie ist das Volk. Aber nicht alle handeln gemeinnützig, es gibt auch so manche, die sich ihre eigenen Vorteile verschaffen. Ich wünsche Ihnen, am 9. Juni die richtige Entscheidung für das Wohl unserer Gemeinde zu treffen! Nach nunmehr drei Monaten können wir feststellen, dass der Havelbote auch auf neuen Wegen zu unseren Lesern gelangt. Dafür allen Helfern, Auslegestellten und nachbarschaftlichen Mitbringern herzlichen Dank! Es wird sicher noch einige Monate dauern, bis sich das System endgültig eingespielt hat; die eine Auslegestelle wird vielleicht nicht benötigt, eine andere wird hinzukommen. Die Gemeinde und unsere Redakteure

werden auch zukünftig dafür sorgen, dass Ihnen Ihre Heimatzeitung pünktlich bereitgelegt wird. Die seit März neue Verteilsituation und die Möglichkeit, den Parteien und Bündnissen Platz für ihre Wahlwerbung bereitzustellen, sind mit die Ursache dafür, dass bereits geplante Beiträge zurückgestellt werden mussten, so z. B. ein Interview mit dem Vorsitzenden des Fercher Seglervereins. Wir haben also redaktionell einiges aufzuarbeiten. Das liegt auch daran, dass Sie, unsere Leser, uns zunehmend aus Ihrem Umfeld, Ihrem Verein oder von Veranstaltungen berichten. Dafür unseren Dank! Denn das macht den Havelboten vielseitig und interessant.

Bleiben Sie uns gewogen.

Ihr

Jürgen Ullrich

EUROART-REGIONALTAGUNG 2024 IN FERCH:

Deutsche Künstlerkolonien vertiefen ihre Zusammenarbeit

Vom 12. bis 14. April haben sich in Ferch Vertreterinnen und Vertreter der deutschen Künstlerkolonien zu ihrer jährlichen Regionaltagung getroffen. Im Mittelpunkt standen dabei gemeinsame Projekte in den Bereichen Kunst und Tourismus und das 30-jährige Bestehen der Vereinigung der europäischen Künstlerkolonien euroart. An der Tagung nahmen für Schwielowsee Carola Pauly, Vorsitzende des Fördervereins Havelländische Malerkolonie, Bürgermeisterin Kerstin Hoppe und Kultur- und Tourismusmanagerin Meike Jänike teil. Euroart ist eine Vereini-

gung, in der sich 44 historisch begründete Künstlerkolonien in ganz Europa zusammengeschlossen haben, um sich miteinander auszutauschen, zu kooperieren und voneinander zu lernen. Einmal im Jahr treffen sich die Akteure der deutschen Künstlerkolonien zu einer Regionaltagung. Diesmal fand die Tagung im Malerdorf Ferch am Schwielowsee statt.

Als sehr konstruktiv erwiesen sich die Arbeitsgruppen auf der Tagung. Die Erkenntnis „zusammen sind wir ein großes Haus“ prägte die Veranstaltung – ein Beispiel hierfür sind die Kooperationen der

Museen untereinander. So wird die derzeit in Ferch gezeigte Ausstellung mit Werken von Theo von Brockhusen im Anschluss im Kunstmuseum Schwaan präsentiert. „Gerade das Schaffen solcher Syner-

gien ist wichtig, um die Sichtbarkeit als Künstlerkolonie im Verbund mit anderen Kolonien zu fördern“, begründet Carola Pauly ihr Engagement bei euroart. Bürgermeisterin Kerstin Hoppe ergänzt: „Die Vernetzung der Künstlerkolonien untereinander kann auch den Tourismus in diesem Bereich ein gutes Stück voranbringen.“ ■ euroart / HB

Die Teilnehmer vor der malerischen Kulisse des Schwielowsees
Foto: Julia Hartmann



DENKMALE IN SCHWIELOWSEE:

Ferdinand von Schill und Geltow

Ferdinand von Schill wurde am 6. Januar 1776 in Wilmsdorf bei Dresden geboren. Er entstammte einer sächsisch-preußischen Offiziersfamilie. Folglich erhielt er ebenfalls eine militärische Ausbildung und diente danach zuerst in Pasewalk im Dragonerregiment. 1806 erlitt er im Krieg Preußens gegen Napoleon in der Schlacht von Auerstedt eine schwere Kopfverletzung, konnte aber über Stettin nach Kolberg fliehen. 1807 war er dort beteiligt an der legendären Verteidigung der Festung Kolberg unter dem Bürgermeister Nettelbeck gegen die napoleonischen Truppen. Hier begann er, mit Förderung durch den preußischen König Friedrich Wilhelm III., eine Freischärlertruppe aufzubauen, deren Scharmützel gegen die französischen Besatzungstruppen ihn weithin berühmt machten und ihm einen starken Zulauf junger Patrioten einbrachten. Sein Freikorps Schill wurde daher durch den König anerkannt, die Königin Luise höchstpersönlich überreichte ihm als Ausdruck ihres Respekts ein wertvolles rotes Portemonnaie. Seine Missionen führten ihn u.a. auch auf schwedisches Territorium, nach Stralsund und Stockholm. Er wurde zum Major befördert und führte nun das 2. Brandenburgische Husarenregiment an. Da mit dem Frieden von Tilsit eine Waffenruhe begann, nutzte er die folgenden Monate zu einer intensiven Ausbil-

dung seiner Truppe. 1808 rückte er (nach dem Abzug der Franzosen) mit seinem Regiment umjubelt in Berlin ein. Da mittlerweile die nationale Stimmung zur Befreiung von der Franzosenherrschaft anschwoll, der König aber zauderte, beschloss Schill aktiv zu werden. Am 28. April 1809 verließ er mit seinem Regiment (den nun weithin berühmten Schillschen Jägern) ohne Einwilligung des Königs Berlin zu einer „Übung“. Er machte in Geltow an der Baumgartenbrücke Halt zur Übernachtung in einem Biwak. Dort offenbarte er seinen Männern in einer flammenden Rede, an einen Lindenstamm gelehnt, seinen Willen, gegen Napoleon in den Kampf zu ziehen. Seine Soldaten und Offiziere folgten ihm bedingungslos. Am 29. April 1809 überquerten sie die Baumgartenbrücke und marschierten nach Dessau, das sie besetzten. In einem „Aufruf an die Deutschen“ forderte Schill zum Aufstand gegen Napoleon auf. Nach siegreichen Gefechten bei Magdeburg setzte der Bruder Napoleons, Jerome Bonaparte, damaliger König von Westphalen, auf Schill ein hohes Kopfgeld aus, der preußische König, um weiteren Waffenstillstand mit den Franzosen bemüht, verurteilte das nicht abgesegnete Vorgehen Schills ebenfalls scharf. Schill zog nun mit seinen Kämpfern nach Stralsund. Dort kam es am 31. Mai 1809 zum Straßenkampf.



Der Schillsche Gedenkstein oberhalb des Schwielowsees bei Baumgartenbrücke am Parkplatz Foto: Sören Bels

Schill fiel vor dem Haus Fährstr. 21 durch eine feindliche Kugel, dort erinnert eine Bodenplatte an dieses Ereignis noch heute. Auf seinem späteren Grab stand: „Großes gewollt zu haben ist groß.“ Bis heute ist seine national-patriotische Tat im deutschen Volk unvergessen. In Geltow erinnern seit 1989 ein Gedenkstein am Ort des Biwaks und eine Nachpflanzung der Schill-Linde an diese Initiative der nationalen Erhebung gegen Napoleon 1809 und an den berühmten „Gast für eine Nacht“. 2009, anlässlich des Gedenkens an das 200-jährige Jubiläum, fand vor Ort in Geltow ein großes Biwaking mit zahlreichen Traditionsvereinen statt – und eine Gedenktafel mit einer ausführlichen Schilderung des Ereignisses findet der interessierte Besucher ebenfalls vor Ort. ■ Dirk Schulze

FASCHINGSVEREIN CAPUTH:

Auch außerhalb der fünften Jahreszeit aktiv

Mit guter Laune und bei bestem Wetter fuhren wir mit dem Fahrrad am 27. April zu Schultzens Siedlerhof nach Glindow.

Unser erster Zwischenstopp war in Ferch auf der Seewiese. Dort wurden wir mit Essen und Trinken von Sabine und Nicole

verwöhnt. Dafür gab es eine kleine Kostprobe der Sahneschnitten mit dem „Wellermann“.

Einen zweiten Stopp gab es in Kammerode, wo auch das Foto aller Teilnehmer entstand. Unser Fotoknipser Karsten Grunow war mit von der Partie. In Glindow angekommen, war der erste Eindruck: Freundliche Menschen, die bei Kaiserwetter mit Live-Musik für Leib und Seele sorgten. Ein purer Wohlfühlnachmittag ging gegen 18 Uhr so langsam zu Ende. Am Wendepunkt in Caputh hieß es Tschüss und Danke für einen tollen weiteren Tag. Aber ein paar von uns konnten sich nicht trennen und das Fährhaus empfing uns mit offenen Armen. ■ Angelika Schumann



Die fröhlichen Radler beim zweiten Zwischenstopp in Kammerode Foto: Karsten Grunow

Diese Seite ist von der CDU Schwielowsee in eigener Verantwortung gestaltet worden und stellt keine redaktionelle Meinungsäußerung dar.



Mit Herz und Verstand für Schwielowsee

Zukunft wird aus Mut gemacht!

Unsere Kernziele kompakt: (ausführlicher im Wahlprogramm)

- Wir setzen uns für den Erhalt und die Verbesserung der Verkehrsinfrastruktur ein.
- Wir wollen das Gewerbe stärken und dessen Ansiedlung fördern.
- Wir setzen uns für den Erhalt und den Ausbau der Grundschulstandorte ein.
- Wir wollen Orte für Begegnungen von Bürgerinnen und Bürgern aller Altersstufen schaffen.
- Wir wollen wohnortnahe Betreuungs-, Bildungs- und Freizeitangebote für alle Einwohner.
- Wir legen großen Wert auf den Erhalt unserer Heimat mit ihren Naturräumen.
- Wir setzen uns für eine attraktive Gestaltung des Wohnens in unserer Gemeinde ein.

Unsere Kandidaten:

1. Matthias Schmieder (OB Geltow, GV)
2. Carola Pauly (OB Geltow, GV)
3. Karsten Gericke (OB Ferch, GV)
4. Susanne Dahlitz (OB Geltow, GV)
5. Dr. Jonas Schäler (OB Ferch, GV)
6. Larissa Markus (OB Caputh, GV)
7. Willi Ludwig (OB Geltow, GV)
8. Janine Hölzner (OB Ferch, GV)
9. Ralf Gebhardt (OB Geltow, GV)
10. Carmen Schulz (OB Geltow, GV) - parteilos
11. Steffen Kapust (OB Caputh, GV)
12. Christian von Dewitz (OB Geltow, GV)
13. Ilsemarie Schulz (OB Caputh, GV)



Für mehr Informationen zum Wahlprogramm scannen Sie den **QR-Code** oder folgen Sie uns auf:



cduschielowsee

cduschielowsee



Wussten Sie schon, dass ...

... im „Fährhaus“ Caputh der Hackbraten seit über 100 Jahren serviert wird und immer noch der Renner ist? Neues gibt es auch: Das Terrassengeländer – und seit der Coronazeit verleiht das helle Mobiliar der Veranda eine deutlich freundlichere Note.



Blick in den Gastraum des Fährhauses
Foto: Dirk Schulze

... im Nachbarort Werder das 10-jährige Bestehen des Morgenstern-Literaturmuseums mit einer kleinen interessanten Ausstellung (seit dem 20.04.) begangen wird? Der Dichter der „Galgenlieder“ wird ausgiebig gewürdigt.

... Rewe in Caputh schon sein 10-jähriges Bestehen feiert? Am 08.06. gibt es – laut Flyer - einen kulinarischen und musikalischen Dank an alle Kunden.

... im „Haveltreff“ bei den „Zwillingen“ immer sonntags bei gutem Wetter auf der Terrasse die Chance besteht, einen Spanferkel- oder Lammbraten – bei Voranmeldung garantiert – zu verköstigen? Grillen als Sonntagsfreude.

...die Straße zum Himmelreich ihrem Namen alle Ehren macht? Denn wie durch ein Wunder wurde im April eine scheinbar von niemandem veranlasste Baumaßnahme an Straße und Böschung vorgenommen, was großes Rätselraten bei Einwohnern und Gemeinde auslöste.
■ Dirk Schulze

SENIORENCLUB CAPUTH:

Interessante Informationen für Caputher Senioren

Während des Apriltreffens des Seniorenklubs Caputh gab es durchweg freudige Gesichter. Die Mitglieder erfahren nicht nur von einer langfristigen Planung in der Gaststätte „Märkisches Gildehaus“. Der Lokalchef Nico Hinrichsen will mit seinem kleinen Team persönlich dafür sorgen.

Caputh geht Zeiten entgegen, in denen auch an die Senioren gedacht wird. Das konnten die Anwesenden den Ausführungen der Ortsvorsteherin Kathrin Freundner entnehmen. Wie sie berichtete, sollen umfangreiche Fahrplanänderungen beim Regiobus des Landkreises unter anderem „Entschädigung für die wegrationalisierte Filiale der Mittelbrandenburgischen Sparkasse bieten. Nicht nur Michendorf als Ersatz wird von Caputh aus direkt mit dem Bus zu erreichen sein. Möglich sind direkte Anschlüsse zum BER oder zum Potsdamer Einkaufszentrum Am Stern. Am Caputher Friedhof Steineberg wird eine Haltestelle eingerichtet. Einige Anwesende wollen das Angebot demnächst testen.

Fragen gab es dennoch, denn während der Schulferienzeiten sollen die Busse nicht verkehren. Zustimmung gab es zur

Ankündigung der Ortsvorsteherin, dass ein zweiter Markt für Dinge des täglichen Bedarfs im Gewerbegebiet Caputh in Planung ist. Aber die Gesichter wurden lang, als Frau Freundner über die Uneinigkeit zu diesem Thema in der Gemeindevertretung sprach. „So kann also Rewe weitermachen, wie er will!“, endete die nette Unterhaltung durch verschiedene Zwischenbemerkungen einiger Anwesender.

Als kulturelle Darbietung zeigte Markus Reinhold zum zweiten Mal mit einem Lichtbildervortrag architektonische Kostbarkeiten. Diesmal war die bunte Palette von Gebäuden aus Potsdam an der Reihe. Von der Stadtrandsiedlung bis zum Glanzpunkt der Stadt, dem Park von Sanssouci mit seinen einmaligen Bauten, reichte der bildliche Wanderweg. Dazu hatte der Fotograf ausgezeichnete Erklärungen zu den vielfältigsten Potsdamer Baumeistern von der Zeit des Großen Kurfürsten bis zur Gegenwart. Ein schöner Vortrag für die Anwesenden, der das eigene Wissen auffrischte. Mit einem schmackhaften Abendessen ging der Klubnachmittag zu Ende. ■ Wolfgang Post

NACHLESE:

Frühlingsimpressionen



Ein Blühstreifen, der nach Meinung unserer Leserin Ulrike Bettge den Namen auch wirklich verdient. Entdeckt hat sie ihn Mitte April im Hohen Weg in Ferch Fotos: Ulrike Bettge

Diese Seite ist vom BürgerBündnis Schwielowsee in eigener Verantwortung gestaltet worden und stellt keine redaktionelle Meinungsäußerung dar.



Was wollen wir

- **Erweiterung** des Schulstandortes **Einstein-Grundschule in Caputh**
- Sportplatz für die **Meusebach-Grundschule** in Geltow
- erfolgreicher Abschluss des **INSEK Verfahrens** und schrittweise Umsetzung der Ziele
- **geordnetes Bauen** durch Abwägung öffentlicher und privater Interessen
- **Vereine und Vereinsleben** als unverzichtbarer Beitrag in unsere Zusammengehörigkeit unterstützen und den **finanziellen Zuschuss** sichern
- **barrierefreier Übergang** zwischen Geltow und Caputh vorantreiben
- **gemeindeeigene Grundstücke** in Erbbaupacht an Familien aus Schwielowsee nach Vergaberichtlinie
- **Beratungsstelle Pflegebedarf** zur Beratung und Unterstützung Betroffener
- **Caputher See** auch weiterhin ein Erholungsort
- **Mehrzweckhalle in Ferch** für das Vereins- und Sportleben der Gemeinde Schwielowsee
- **verkehrsberuhigende Maßnahmen** in Schwielowsee
- **kulturelles und gesellschaftliches** Miteinander
- **Gestaltung des Marktplatzes** in Wildpark-West
- **Handwerksbetriebe und Unternehmen** nicht durch Satzungen und Regularien behindern

Umfassende Ausführungen zu unseren Zielen und Angaben zu unseren Kandidaten finden Sie im Internet oder auf Instagram oder auf Facebook.



Für uns kandidieren

33

Kandidaten für die
**Gemeindevertretung
Schwielowsee**

13

für den
Ortsbeirat Geltow

12

für den
Ortsbeirat Caputh

7

für den
Ortsbeirat Ferch

9. Juni 2024

Ihre Stimmen für das

**BürgerBündnis
Schwielowsee**

Briefwahl ist auch möglich



28. WELTTAG DES BUCHES:

Erstes Meusebacher Bücherfest ein voller Erfolg

In diesem Jahr hat sich der Fachbereich Deutsch unter der Leitung von Fritz Rothe etwas ganz Besonderes zum Welttag des Buches ausgedacht: Es entstand die Idee eines Bücherfestes. Im ersten Block boten die Lehrkräfte 16 unterschiedliche Lesungen an, in die sich die Kinder im Vorfeld eintragen konnten. Mit kleinen Plakaten wurde die Neugierde der Kinder geweckt und es gab ein reges Gedränge, um sich bei einer der Lesungen einzutragen. Im zweiten Block arbeiteten die Kinder klassenintern mit ihrem Klassenleiter zum Welttag des Buches.

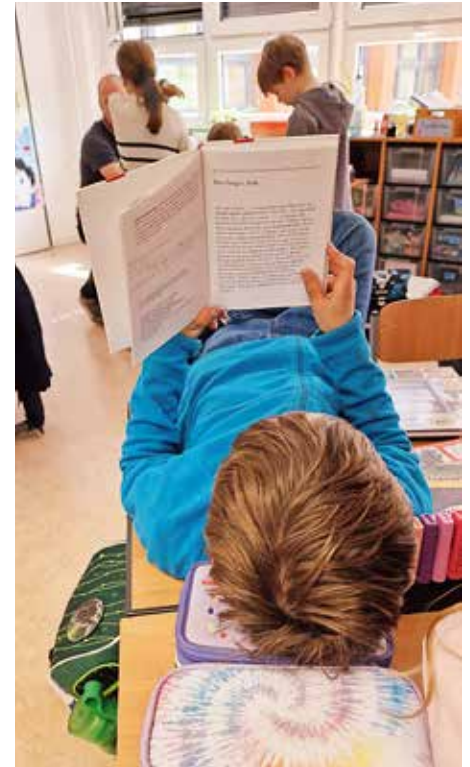
Im letzten Block erfolgte ein weiteres Highlight. Alle Kinder konnten im Vorfeld ausgelesene Bücher mitbringen und erhielten dafür einen Büchergutschein. Die Klasse 6a hat mit Frau Zech gemeinsam alle abgegebenen Bücher sortiert und nach Klassenstufen geordnet in unterschiedlichen Räumen präsentiert. Nun durften die Kinder sich nach Abgabe der Büchergutscheine neue Bücher aussuchen. Tatsächlich hat jedes abgegebene Buch ein neues Zuhause gefunden. Im Anschluss gab es eine Lesezeit. Überall sah man lesende Kinder, vorlesende Lehrkräfte oder iKb-Mitarbeiter.

Was für ein gelungenes Fest! Vielen Dank an den Fachbereich Deutsch unter der Leitung von Frau Rothe und alle Mitwirkenden für diesen Tag. ■

Claudia Hach, Rektorin



Kinderbücher haben nichts von ihrer Anziehungskraft verloren Fotos: Katja Stolz



Sofort eingetaucht in die Welt der Literatur

SPENDENSHECK:

Kita „Villa Sonnenschein“ sagt danke!

Die Überraschung war groß, als Frau Weigel von der Theresia-Apotheke in Geltow der Kita eine Spende in Höhe von 700,00 Euro überreichte. Wir möchten uns bei Frau Weigel sowie ihren Mitarbeiterinnen auf das Herzlichste für ihr Engagement für unsere Kita bedanken. Unser Dank gilt weiterhin allen Bürgern und Gästen der Gemeinde, die durch ihren finanziellen Beitrag dieses tolle Sponsoring möglich gemacht haben. Wir werden mit der Spende ganz sicher etwas Passendes für unsere Kinder finden. ■ Carola Kuhl, im Namen der Kita



Apothekerin Theresia Weigel (li.) übergibt den Spendenscheck an die Leiterin der Kita, Carola Kuhl Foto: Theresia Weigel

Frühjahrsputz in der Kita „Schwielowsee“

Am 17. April stand der Frühjahrsputz in unserer Caputher Kita auf dem Plan, an dem ich mich als Ortsvorsteherin auch in diesem Jahr wieder gerne beteiligt habe. Wie bereits im vergangenen Jahr ging es darum, die Gärten wieder schön zu machen. Dazu brachten alle, wie gewünscht, Frühblüher und Garten- und Gemüsepflanzen mit. Nach dem Motto „Viele Hände, schnelles Ende“ wurden Unkraut gezupft, Erde herangekarrt und viele Pflanzen eingebuddelt. Und natürlich gab es wieder Stockbrot, Bratwurst und auch genügend Zeit für gute Gespräche. Danke an alle Helferinnen und Helfer, auch an Steppke e.V. für die tolle Unterstützung! ■ Kathrin Freundner

Diese Seite ist von FDP und Unabhängige Bürger Schwielowsee (UnBS) in eigener Verantwortung gestaltet worden und stellt keine redaktionelle Meinungsäußerung dar.



**Gemeinsam für
SCHWIELOWSEE**

09.06.

*Bürgernah.
Liberal. Fair.*

Wofür wir uns insbesondere einsetzen werden:

- Entwicklung von bezahlbarem **Wohnraum**
- **Nahverkehr** weiterdenken – Unterstützung für alternative Konzepte
- Weitere Unterstützung der **Vereine** auch in finanzpolitisch schwierigen Zeiten
- Gemeinde im Aufschwung – mit der Unterstützung von **Gewerbe** zu finanzieller Stabilität und attraktiven lokalen Arbeitsplätzen
- **Mehrfachnutzung** von öffentlichen Gebäuden
- **Winterdienst** auf allen öffentlichen Straßen
- Langfristig innovative **Energie** für Schwielowsee: Geothermie, kommunales Wärmenetz
- Weniger Bürokratie und Regulierungen – mehr **Entscheidungsfreiheit** für die Bürger





NACHTFRÖSTE IN SCHWIELOWSEE HABEN GROSSEN SCHADEN ANGERICHTET:

Kirschenernte in Geltow ist hinüber

Nach drei hintereinanderfolgenden frostigen Nächten im April mit Temperaturen unter -4°C trauten wir unseren Augen nicht! Nach dem täglichen Morgenrundgang durch unseren Garten schauten wir uns auch unsere Bäume an. Kirschen, Pflaumen, Aprikosen und Pfirsiche, die bereits fertige Fruchtkörper ausgebildet hatten, waren braun und unansehnlich. Die ersten Erdbeerblüten sind am Blütenstempel schwarz verfärbt – sichere Zeichen für Frostschäden. Robuste Erdbeersorten erholen sich aber schnell und man könnte, wenn die Zeit es erlaubt, die geschädigten Blüten entfernen. Muss man aber nicht. Da wir späte Weinsorten haben, bei denen die

Blüten noch nicht ausgebildet waren, verliefen die Frostnächte dort glimpflich. Nur die



Traurig lassen die Kiwis ihre frostgeschädigten Blätter hängen

Blattspitzen waren braun verfärbt. Aber unsere Kiwi! Die Blätter hingen wie nasses Herbstlaub von den Ästen. Die Kiwi-Ernte wird dann sicher nicht so üppig werden wie im vergangenen Jahr. Gleiches befürchten wir auch bei allen Steinobstarten. Die Folgen dieser Ausfälle sind nur schwer zu ertragen. Als kleine Hobby-Gärtner fühlen wir uns nur ein wenig betroffen, da Spätfröste Naturereignisse sind, die durch den Klimawandel noch verstärkt werden. Aber unsere Werderaner Obstbauern? Für sie ist dieser Ausfall sicher ein schwerer Schlag und nicht so schnell zu kompensieren.

Wer im Sommer Kirschen und Erdbeeren essen möchte, muss dann wahrscheinlich auf billi-



Die robusten Apfelblüten haben den Frost überstanden
Fotos: Marina Katzer

ge Importe zurückgreifen oder verzichten. Viel Glück wünscht

■ Marina Katzer

EHRENAMTLICHE SICHERHEITSPARTNER IN SCHWIELOWSEE:

„Wegschauen ist nicht unser Ding“

So lautet das Credo von Frank Krahnert (65) und Carsten Post (59), die seit vielen Jahren als Sicherheitspartner mit offenen Augen in der Gemeinde Schwielowsee unterwegs sind. Der Havelbote traf sich mit den beiden Caputhern, denen das Sicherheitsgefühl der Menschen in unserer Gemeinde am Herzen liegt.

HB: Was hat Sie bewogen, Sicherheitspartner in unserer Gemeinde zu werden?

Frank Krahnert: Ich bin von Anfang an, also seit 1994 dabei. Damals war ich im Gemeinderat und habe so von dem Modellversuch erfahren. Da mir die Sicherheit der Menschen in unserer Gemeinde schon immer wichtig war, habe ich die Gelegenheit beim Schopf gepackt. So wurde mir als einer der ersten Sicherheitspartner in Brandenburg diese Aufgabe vom damaligen Innenminister Jörg Schönbohm übertragen.

Carsten Post: Ich bin erst seit 2017 Sicherheitspartner in unserer Gemeinde. Durch meinen Verwandtschafts- und Bekanntenkreis habe ich Einblicke in die schwierige Arbeit der Polizei und anderer Institutionen. Als Sicherheitspartner kann ich einen Beitrag dazu leisten, dass sich die Einwohner und Besucher in unserer Gemeinde ein klein wenig sicherer fühlen können.

Welche Aufgaben nehmen Sie als Sicherheitspartner in unserer Gemeinde wahr?

Carsten Post: Anfänglich begegnete uns hin und wieder Skepsis. Einige hatten wohl noch das Bild des DDR-VP-Helfers im Kopf. Doch damit hat unsere Tätigkeit nichts zu tun. Wir haben keinerlei Eingriffsrechte, dürfen zum Beispiel kein Auto anhalten, um einem Rollstuhlfahrer das Überqueren der Straße zu erleichtern. Es geht bei unserer Tätigkeit vielmehr darum, mögliche Gefahren oder Probleme zu erkennen und dann die Gemeinde oder auch die Polizei darüber zu informieren. Das können beschädigte oder missverständliche Straßenbeschilderungen, Beschädigungen an öffentlichen Einrichtungen oder ungesichertes Eigentum sein.

Frank Krahnert: Vor einiger Zeit habe ich gesehen, dass bei einem abgestellten Pkw der Schlüssel im Kofferraumsteckte und im Kofferraum ein Fernseher

lag. Also quasi eine Einladung zum Diebstahl. In solchen Fällen kann ich dann entweder den Fahrzeughalter, wenn ich ihn kenne, darauf aufmerksam machen oder die Polizei informieren. In einem anderen Fall hatte ich mitbekommen, dass eine ältere Dame aus der Geriatrie wegelaufen war und vermutlich nach Hause wollte. Im Rahmen der groß angelegten Suche habe ich die Frau dann tatsächlich auffinden und zurückbringen können.



Frank Krahnert (r.) und Carsten Post (2.v.r.) bei der „Einsatzbesprechung“ mit Sandra Glau und ihrem Kollegen vom Ordnungsamt
Foto: Thomas Kühne

Carsten Post: Ich hatte mal beobachtet, dass mehrere Personen in der Dunkelheit einen kleinen Raupenbagger aufladen wollten. Also habe ich die Polizei angerufen und die konnte dann die Täter auf frischer Tat stellen. So spektakulär ist unsere Tätigkeit natürlich nicht jeden Tag. Meistens unterstützen wird die Gemeinde bei der Absicherung von Veranstaltungen oder bei der Schulwegsicherung.

Frank Krahnert: Vor einigen Wochen sind wir gemeinsam mit Frau Glau, verantwortlich für die Ordnung und Sicherheit in der Gemeinde, und einem Mitarbeiter vom Ordnungsamt durch den Ortsteil Caputh gefahren und haben auf schlecht sichtbare Verkehrsschilder, kritische Verkehrssituationen und einige Beschädigungen hingewiesen.

Gibt es etwas, was Sie sich für Ihre weitere Tätigkeit wünschen?

Frank Krahnert: Wir können in unserer Tätigkeit nur die sogenannten „Jedermannsrechte“ wahrnehmen. Der Datenschutz verbietet es, dass wir zum Beispiel zu einem Kennzeichen Informationen zum Fahrzeughalter erhalten. Würden wir solche Informationen bekommen, könnten wir schneller reagieren. Für unsere Tätigkeit können wir eine kleine monatliche Aufwandsentschädigung von 30 Euro bekommen, die wir aber für jeden Monat extra schriftlich beantragen müssen. Würden wir den Betrag als Pauschale erhalten, würde das auch zum Bürokratieabbau beitragen.

Carsten Post: Unsere Gemeinde ist in den letzten Jahren gewachsen. Es wäre schön, wenn wir durch weitere Sicherheitspartner unterstützt werden würden. Wem also das Sicherheitsgefühl in unserer Gemeinde auch am Herzen liegt, er oder sie etwas Lebenserfahrung, gesunden Menschenverstand und Kommunikationsfähigkeit besitzt, kann sich gerne bei uns oder der Gemeinde vorstellen.

Ich danke Ihnen beiden für das Gespräch, für Ihr ehrenamtliches Engagement und wünsche Ihnen weiterhin viel Erfolg und alles Gute! ■ Interview: Thomas Kühne

Zahlen · Daten · Fakten

Im Jahr 1994 wurde der Modellversuch „Sicherheitspartner in Brandenburg“ durch das Innenministerium des Landes Brandenburg gestartet und ist seit 1995 Bestandteil der „Kommunalen Kriminalitätsverhütung (KKV)“. Das Modell wurde 2017 weiterentwickelt. Sicherheitspartner sind sozial engagierte Einwohner und Einwohnerinnen einer Gemeinde, die in Wahrnehmung ihrer persönlichen Rechte (sog. Jedermannsrechte) und der sozialen Verantwortung für die Gemeinde unbewaffnet und ohne hoheitliche Befugnisse, im Zusammenwirken mit anderen, für die örtliche Sicherheit tätig werden. Mit Stand 31.12.2021 sind im Land Brandenburg 411 Sicherheitspartner in 50 Orten tätig.

Diese Seite ist von „Unser Ferch“ in eigener Verantwortung gestaltet worden und stellt keine redaktionelle Meinungsäußerung dar.

„Unser Ferch“



für Ferch und Schwielowsee!

Kandidaten: Rainer Müller (Apotheker, Professor)
Oliver Genetzke (Bereichsleiter der Hoffbauer-Stiftung)
Ricardo Hönick (Notfallsanitäter, Feuerwehrmann Ferch)
Jutta Tittel (Mitglied Seniorenbeirat Schwielowsee)
Miriam Kirchner (Lehrerin)

Unsere Ziele sind u. a.:

1. Havelbote wieder per Post

Die Zeitung verbindet unsere Gemeinde – auch wenn die Gemeinde pleite ist, muss man nicht an der falschen Stelle sparen.

2. offene Gemeinde

Zugang zur Gemeindeverwaltung/Rathaus auch ohne vorherige Terminvereinbarung

3. Ferch: mehr Seezugänge und offene Bootsstege der „Weissen Flotte“

Schönen Seeblick ohne Klettern über das Sperrgitter – so wie früher 😊

4. Schluss mit der Selbstbedienung der Gemeinde bei den Bürgern

Verdoppelung bis Verfünffachung von Steuern geht gar nicht – mal was sparsamer sein!

5. Einkaufsmöglichkeit in Ferch

Hoffbauer-Stiftung/Seniorenresidenz Ferch:

nach Neueröffnung des Ladens im Foyer – langfristige Sicherung seiner Existenz!!

6. Stoppt geldverschwenderische Großprojekte in der Gemeinde

z. B. „Mehrzweckhalle Ferch“ für 6 Millionen können wir uns leider nicht mehr leisten!
Auch wegen der hohen laufenden jährlichen Unterhaltskosten (ca. 70.000 €).

7. Kulturhaus für Schwielowsee

Die Vereine verlieren in diesem Jahr ihren kostenlosen Veranstaltungsort und die Bürger die Räumlichkeiten für private Feiern. Das touristische Resort „Paradies Schwielowsee“ muss wegen fehlender Unterstützung durch den Ortsbeirat Ferch und die Gemeindevertretung 2024 schließen.

Wir sind nicht einverstanden mit der Politik des BBS und fordern wieder einen kostengünstigen Veranstaltungsort für Ferch und Schwielowsee! „Unser Ferch“ steht für eine bürgernahe und touristenfreundliche Kommunalpolitik!

„Unser Ferch“ – Alternative für Ferch & Schwielowsee

Leserbriefe

Ein Wort vor den Kommunalwahlen am 9.6.2024

Mit Befremden habe ich den Beitrag auf S. 61 ff. in der Heimatzeitschrift Wildpark-West, Ausgabe Frühjahr/Sommer 2024 gelesen. Kommunalwahlen sind für die Bürgerinnen und Bürger gerade in den Gemeinden eine sehr persönliche Sache. Wir kennen diejenigen, die sich zur Wahl stellen und für fünf Jahre die Geschicke in der Gemeinde lenken werden, oft sehr gut. Ich muss Vertrauen haben in die Kandidaten, die ich wählen werde, muss ihnen Kompetenz und Sachkenntnis, Durchsetzungsvermögen und einen langen Atem bei der Lösung von Problemen zutrauen. Um die richtige Wahlentscheidung zu treffen, bedarf es Informationen über die zur Wahl stehenden Kandidaten, allerdings Informationen, die Personen oder Gruppen nicht diffamieren, beschimpfen und in eine politische Ecke stellen, in der sie nie standen oder stehen werden. Falschinformationen oder Halbwahrheiten dienen niemals dem Gemeinwohl, sondern sind Waffen bestimmter, oft narzisstischer Personen oder Gruppen, die nur ihre eigenen Ziele verfolgen.

Unsere Gemeinde Schwielowsee ist ein liebenswerter Lebensort und unser „Lächeln ist

nicht verschwunden“. ■ Sonja Tietze, Wildpark-West

Ein tierischer Leserbrief: Auf den Hund gekommen

Ich bin Tommy Einstein und war viele Jahre ein „stolzer Hauptstadthund“. Dann zog ich zu meinem Herrchen nach Ferch, ich wurde „Fercher Dorfköter“. Hier war sogar die Hundesteuer niedriger. Allerdings



Tommy Einstein ist traurig: Kann er seine Hundesteuer noch bezahlen?
Foto: privat

kann man den Spaziergang über den Fercher Uferweg auch nicht vergleichen mit einem Bummel über den Ku'damm! Dort gibt es sogar Sterne-Hunderestaurants, hier in Ferch bekomme ich nur eine Bockwurst bei „Burgi“. Nun hat mein Herrchen den Brief von der Gemeinde bekommen mit Verdoppelung der Hundesteuer! Die sind so pleite, dass sie sich nicht nur bei den Men-

schen bedienen (z.B. Verfünfachung Zweitwohnsteuer) sondern auch bei uns armen Hunden. Die Gemeinde kommt auf den Hund. Bei den Preisen, da ziehe ich doch jetzt wieder nach Berlin und bin wieder ein „stolzer Hauptstadthund“. Mein Herrchen hat in der Gemeindevertretung gegen die Erhöhung gestimmt – er war der Einzige. Hunde von Ferch – kommt mit mir in das schöne Berlin! ■ Euer Tommy Einstein, Hund von Herrchen Rainer Müller, Ferch

Die cannabisfreie Zone

Der Gesundheitsminister hat bei der Legalisierung der Droge Cannabis an unseren Nachwuchs gedacht, eine drogenfreie Zone um Schuleinrichtungen eingerichtet, zum Wohl und zur Gesundheit unserer Kinder. In einer Ortsbeiratssitzung in Geltow wurde über einen Antrag von Werbeanlagen an Giebelhauswänden gesprochen und über deren Sinn bzw. Notwendigkeit abgestimmt. Man war sich einig: Die Nachteile sind zu umfangreich, besonders im Bereich der Schule. Die Abstimmung war ein einstimmiges Nein zu Werbeanlagen (TOP 6, IV-2021/074). Die Erarbeitung einer Werbesatzung wurde empfohlen. Jetzt ist aber das geschehen, was nicht

gewollt war: Bierwerbung im Schulbereich. Im Volksmund ist Bier zwar ein Grundnahrungsmittel, aber an dieser Stelle Werbung sicherlich unangebracht. Dann doch besser



Werbetafeln an der Zufahrt zur Schule in Geltow Foto: Autor

mein Vorschlag in der Diskussion, die Wand von den Schülern bemalen zu lassen, aber keine Werbung. Nun stelle ich die Frage: Gilt noch die Stimme der Abgeordneten, wenn Profitgier vor Kinderwohl geht? Offensichtlich nicht. Empfehlungen des Ortsbeirates werden ignoriert, schlimmer noch, in Regionalzeitschriften werden Falschaussagen über die Abgeordneten verbreitet (Heimatzeitschrift der „Waldsiedlung Wildpark-West“, Frühjahr/Sommer 2024, S. 64). Für uns heißt es, nun gerade weiterzumachen, im Juni zur Wahl zu gehen und das Votum abzugeben. ■ Ullrich Tietze

NACHRUF

Der Caputher SV trauert um seinen Sportfreund Maik Eichwald



Maik Eichwald († 16. April 2024)

Maik war über viele Jahre als Trainer und Berater unserer Jüngsten tätig, um ihnen die Kenntnisse und Fertigkeiten des Fußballs näherzubringen. Er war sozusagen für viele ein sportlicher Vater. Außerdem hat er sich als Schiedsrichter um den regionalen Vereinssport sehr verdient gemacht, bis es ihm dann gesundheitlich nicht mehr möglich war. Für uns heißt es an dieser Stelle vor allem DANKE zu sagen für seinen unermüdlichen Einsatz rund um den Vereinssport in unserem Caputher Sportverein.

Alle im Verein, Spieler, Trainer und Verantwortliche sind tief traurig und in Gedanken bei seiner Familie, der wir unser tiefstes Beileid aussprechen. „Ruhe in Frieden, lieber Maik.“ ■ Caputher SV

Diese Seite ist von der Partei Die Linke in eigener Verantwortung gestaltet worden und stellt keine redaktionelle Meinungsäußerung dar.

Die Linke

Schwielowsee gestalten:

**Sozial gerecht. Ökologisch. Zukunftsorientiert.
In Frieden für Alle.**

Sozial gerecht.

// gemeinsam & sozialverträglich leben//

- Die Sicherstellung guter Betreuung, Bildung und Erziehung unserer Kinder in den fünf KITAs sowie den beiden Grundschulen mit ihrer integrierten Kinderbetreuung.
- Die Förderung eines intakten Vereinslebens in allen Ortsteilen sowie die Unterstützung der Tätigkeiten der Volkssolidarität in Ferch, Geltow / Wildpark-West und der Arbeiterwohlfahrt sowie des Seniorenclubs in Caputh.
- Die Unterstützung der mobilen Gemeindegemeinschaftsarbeit zur Verbesserung der Angebote für die Jugendlichen in allen Ortsteilen.

Ökologisch.

// miteinander Umwelt nachhaltig gestalten//

- Die Förderung aller Maßnahmen zum Schutz der Umwelt in unserer wunderschön gelegenen Gemeinde und zur Erhaltung des Status „Staatlich anerkannter Erholungsort“ und damit alle Maßnahmen, die nachhaltig zur Klimaneutralität führen.
- Die Weiterentwicklung des gemeindeübergreifenden Verkehrskonzepts sowie eine regional abgestimmte Verkehrsplanung unter Beachtung aller Verkehrsträger im Raum Schwielowsee, Werder, Kloster Lehnin und Potsdam.
- Die Begleitung von Entwicklungen im Bau –und Wirtschaftssektor, die dem noch vorherrschenden dörflichen Charakter unserer Ortsteile entspricht.

Zukunftsorientiert.

// zusammen Lebensqualität erhalten & stärken//

- Die frühzeitige Einbeziehung aller Beteiligten bei kommunalen Entscheidungsprozessen in den gemeindlichen Ausschüssen.
- Die enge Zusammenarbeit zwischen der Gemeindevertretung und den Ortsbeiräten, die auch die Kontrolle der Verwaltung beim Planen und Verwenden der Haushaltsmittel einschließt.
- Das weitere Zusammenwachsen aller Ortsteile in den Bereichen des gesellschaftlichen Lebens.

Kontakt:

Sie erreichen uns unter:

schwielowsee@dielinke-pm.de

Homepage:

www.dielinke-pm.de oder per QR Code



WIR engagieren uns für Schwielowsee.



MUSEUM DER HAVELLÄNDISCHEN MALERKOLONIE:

Egon von Kameke (1881 – 1955) & Hubert Globisch (1914 – 2004)

Wege zur Malerei

Egon von Kameke und Hubert Globisch lernten sich 1947 kennen, nachdem Globisch ein Bild von Kamekes entdeckte. Der 66-Jährige wurde für den 33-Jährigen ein väterlicher Freund und künstlerischer Mentor. Besonders der Seelenverwandtschaft der beiden Maler für unspektakuläre Landschaften kann man nachspüren. Viele Bilder entstanden seit 1956 in Globischs Sommeratelier in der Fercher Bergstraße 22.



Hubert Globisch – Bauernhäuser Ferch I, 1993

Foto: Michael Lüder

22. Juni bis 15. September 2024

Öffnungszeiten: Donnerstag – Sonntag 12 – 16 Uhr

Ausstellungseröffnung: 22. Juni um 11.00 Uhr

Eintritt: 4,00 Euro, ermäßigt (Gästekarte Schwielowsee) 3,50 Euro

Museum der Havelländischen Malerkolonie, Beelitzer Str. 1, 14548 Schwielowsee / OT Ferch • www.havellaendische-malerkolonie.de



Kaffeeklatsch diesmal im Sanitätshaus

Thema: Polizei-Information zu Trickbetrugsmethoden

**Donnerstag, 13. Juni, 15 bis 17 Uhr
Sanitätshaus „Am Schloss“ Filiale Geltow, Hauffstr. 90/91**

Liebe Seniorinnen und Senioren, Sie sind herzlich eingeladen, in gemütlicher Runde zum obigem Thema Wissenswertes zu erfahren, an unsere Dozentin Fragen zu stellen und Erfahrungen auszutauschen.

Eine Anmeldung aus Platzgründen bitte bis zum 07.06.!

Mail: I.hultsch@web.de oder mobil 0176/51 96 78 07

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

Ihr Seniorenbeirat der Gemeinde Schwielowsee • www.seniorenbeirat@schwielowsee.de

DER SENIORENBEIRAT LÄDT EIN:

Zweites Worldcafé in Caputh

Der Seniorenbeirat Schwielowsee lädt alle interessierten Senioren, aber auch alle engagierten Helfer in der Arbeit mit älteren Menschen und interessierte jüngere Mitstreiter zu unserem zweiten Worldcafé im Rahmen der Seniorenwoche des Landkreises Potsdam-Mittelmark herzlich ein! Wie im letzten Jahr wollen wir mit Ihnen in einen regen Gedankenaustausch kommen. In Gesprächen mit unserer Bürgermeisterin und den Mit-

gliedern des Seniorenbeirates erfahren Sie, was von Ihren Vorstellungen und Wünschen aus dem letzten Treffen schon umgesetzt ist oder auch abgelehnt wurde. Die neu gewählten Mitglieder der Gemeindevertretung haben wir dazu ebenfalls eingeladen. Wir treffen uns am Dienstag, den 18. Juni von 14.00 bis 17.00 Uhr im Gemeindesaal der evangelischen Kirche Caputh. ■ Sabine Stoof, stellv. Vorsitzende

INITIATIVKREIS
ALBERT-EINSTEIN-HAUS CAPUTH e.V.

EINLADUNG ZUM:

Sommerfest im Einsteingarten

Am 29. Juni lädt der Initiativkreis Albert-Einstein-Haus Caputh gemeinsam mit Cultura e.V. zum Sommerfest in den Garten von Einsteins Sommerhaus ein. Unter dem Thema „Welten verbinden – aus Caputh in die Welt und zurück“ werden Kunst, Musik und Literatur geboten. Der bekannte Potsdamer Schauspieler Steffen Schroeder liest aus seinem neuen Buch „Planck oder Als das Licht seine Leichtigkeit verlor“.

Der auf vielen historischen Dokumenten und von Erinnerungen aus der Familiengeschichte des Autors beruhende Roman erzählt von der Freundschaft von Max Planck und Albert Einstein und von deren wechselvoller Beziehung zu ihren Söhnen. Vor allem aber zeichnet er Plancks Familientragedie in den letzten Monaten des nationalsozialistischen Terrors in Deutschland nach.

Ausgestaltet wird das Fest durch eine Ausstellung von Kunstwerken von Simona Pierdominici und Britta Pofahl, die in verschiedenen Formaten Eindrücke der Caputher Landschaft präsentieren.

Weil im Sommerhaus zu Einsteins Zeiten viel musiziert wurde, sollen auch Evergreens aus aller Welt vom Ensemble Querklang der städtischen Musikschule Potsdam erklingen und nach der Lesung ab 18 Uhr Swing, Jazz und Pop der Hugo Bossa Lounge mit Sebastian Hillmann, Saxophon, und Michael Hadrich, Gitarre.

Seien Sie herzlich eingeladen zum Fest zwischen 15 und 19 Uhr. Der Eintritt beträgt 10 Euro, ermäßigt 5 Euro.

■ Volker Müller



Einsteins Sommerhaus in Caputh
Foto: © Einsteinhaus

Diese Seite ist von der Wählergruppe Schule und Soziales in eigener Verantwortung gestaltet worden und stellt keine redaktionelle Meinungsäußerung dar.

HAUPTKANDIDAT

Dirk Hünerson



KONTAKT

SchuleundSoziales.de
Instagram: @SchuleundSoziales



SCHULE UND SOZIALES

Eine Wählergruppe die sich für die Förderung der Bildung, der Jugend- und Seniorenbeteiligung, für bezahlbarem Wohnraum, Strom und Wärme, sowie sozialem Leben und dem Zusammenhalt in Schwielowsee einsetzt.

Auf der politischen Agenda steht ganz oben die soziale Gerechtigkeit in Verbindung mit dem Klimaschutz, insbesondere die Bildung die Voraussetzung für unserem Wohlstand ist.

DREI KOMMUNALE THEMEN, DIE UNS AM HERZEN LIEGEN

- eine Beteiligung der Bürger an den Erträgen der Energiewende entweder direkt mit Genossenschaften bzw. indirekt durch Gemeinde- bzw. Stadtwerke
- die Schaffung von altersgerechtem Wohnen, sowie von bezahlbarem Wohnraum, insbesondere für Bürger die für unsere Daseinsvorsorge tätig sind
- die Schaffung einer öffentlichen Gesamtschule wegen des weiter steigenden Bedarfs und der Ermöglichung von kurzen Wegen auch für Schüler ohne Gymnasialempfehlung sowie dem Mehrwert für die Kommune.

WAS MAG ICH AN SCHWIELOWSEE

Schwielowsee ist von malerischen Seen, Wäldern und sanften Hügeln geprägt und lädt zu zahlreichen Outdoor-Aktivitäten wie Wandern, Radfahren und Wassersport ein. Dazu kommt eine lebendige Kunstszene mit offenen Ateliers, eine aktive Sozialgemeinschaft und die gut erreichbaren Metropolen. Diese Kombination schätze ich sehr und finde sie so erhaltenswert.

SENIORENBEIRAT SCHWIELOWSEE ZUM KLIMAWANDEL:

Die Hitze wird zunehmen – Was tun?

Die Veranstaltung des Seniorenbeirats Schwielowsee am 16. April fand im Kirchsaaal Caputh mit einem kleinen, am Klimawandel interessierten Publikum statt.

2023 war weltweit das wärmste Jahr seit Beginn der Temperaturaufzeichnungen vor mehr als 100 Jahren. Wir steuern auf mehr als 1,5 °C Erderwärmung zu. Das bedeutet, dass es deutlich mehr heiße Tage und längere Hitzewellen geben wird. Brandenburg ist nachweislich von allen Bundesländern am meisten durch zunehmende Hitzewellen und damit einhergehend auch Trockenheit betroffen.

Ein weiterer Aspekt, der das Thema bestimmt, ist der demografische Wandel: Nach der kürzlich veröffentlichten Bertelsmann-Studie zur deutschlandweiten Bevölkerungsprognose bis 2040 stei-

gen für Potsdam-Mittelmark ausschließlich Bevölkerungsanteile der Menschen zwischen 65 und 79 Jahren – und dies um 35,9 Prozent. Und um 56,5 Prozent steigt der Anteil der Senioren über 80 Jahre! Daraus ergibt sich die Frage der Vorsorge gegen Hitzeschäden, auf der politischen, der kommunalen und individuellen Ebene.

Seit 2022 gibt es auf Landesebene ein umfangreiches Hitzegutachten, in dessen Folge, ebenfalls auf Landesebene, ein Hitzeaktionsplan (www.hitzeaktionsplan-brandenburg) mit einer Fachstelle und einem Netzwerk vieler beteiligter Einrichtungen und Akteure im politischen und sozialen Bereich seit 2023 verbunden ist. Hitzeschutz ist eine Gemeinschaftsaufgabe – und somit müssen wir uns zuerst proaktiv weitgehend selbst drum

kümmern – individuell und kommunal.

Von ihren Aufgaben und Erfahrungen berichteten die Mitarbeiterinnen des Potsdamer „Hitzetelefon“ beim Gesundheitsamt der Stadt. 2023 begannen sie mit systematischer Arbeit der Kontaktierung aller über 75-jährigen Einwohner, der Ausweisung von kühlen Räumen im Stadtgebiet, der Ausweisung von Trinkbrunnen sowie weiterer Aufgaben. Ein informativer und anregender Bericht.

Die Klimainitiative Schwielowsee stellte Möglichkeiten zur kommunalen Hitzeprävention für Einwohner und Besucher vor. Im Fokus standen mehr öffentliche Schattenräume, Baumpflanzungen im öffentlichen Raum, auch zum Beispiel im Bereich von Schulen, Kitas, Sportplätzen; die Ausweisung kühler Räume, Trinkbrunnen,



Grafik: Pixabay

Trinkstationen für die Befüllung der eigenen Wasserflasche bei gewerblichen Einrichtungen (www.refill.com).

Die Geltower Ärztin und Gemeindevertreterin Carmen Schulz informierte über individuelle Achtsamkeit, gegenseitige Aufmerksamkeit und akute, durch überdurchschnittliche Hitze ausgeprägte Krankheitsbilder. ■

Mechthild Günther

VIELFÄLTIGE AKTIVITÄTEN DER SENIOREN:

Erzählfrühstück in Caputh erfolgreich gestartet

Doris Schulz und Sabine Stooß vom Seniorenbeirat der Gemeinde hatten die Idee, ein „Erzählfrühstück“ für ältere Caputher im Saal der Kirchengemeinde anzubieten. Ausschlaggebend für uns war der mehrfach geäußerte Wunsch älterer Mitbürger, auch in der dunklen Jahreszeit ein solches Treffen zu organisieren. Auch Neu-Caputher, die meist wegen der Kinder in unsere Gemeinde kommen, vermissen fehlende Kontaktmöglichkeiten.

Zur Frühstücksvorbereitung haben wir schnell viele Helfer gefunden. Vielen Dank!

Zur Einstimmung wurde ein Frühlingsgedicht vorgetragen und gemeinsam ein

Frühlingslied mit Klavierbegleitung gesungen. So entstand schnell eine gelöste Stimmung und alle ließen sich das Frühstück schmecken. An fünf Tischen mit jeweils acht Personen wurde geplaudert und diskutiert.

Bei der Verabschiedung waren alle sehr zufrieden und wünschten sich eine baldige Wiederholung.

Dieser Wunsch wurde nun am 8. Mai mit dem zweiten Erzählfrühstück erfüllt. Zahlreiche Anmeldungen waren erfolgt und man wartete schon am Tisch auf die Freundin oder die Bekannten vom letzten Mal, denen man gern auch einen Platz freigehalten hat. Passend zum Thema

Wahlen wurde eine Satire von Kurt Tucholsky vorgetragen und wir sprachen auch über die aktuelle Situation in Deutschland. An den Tischen wurde gelacht und geplaudert und einige gingen erst, als schon alles wieder abge-

räumt war. Vielen Dank an alle fleißigen Helfer! Wir sind auf dem richtigen Weg und es wird weitere Erzählfrühstücke geben. Das Sommerfest im August ist leider schon ausgebucht. ■

Sabine Stooß



Seniorenfrühstück mit Politik und Satire – eine gelungene Mischung
Foto: Angelika Schumann

CAPUTHER LEICHTATHLETEN:

Spitzenplätze beim Crosslauf in Rangsdorf

Ende April hieß es für unsere Caputher Leichtathleten wieder: Saisonbeginn mit dem ersten Wettkampf in Rangsdorf. Hier liegt die Römerschanze unmittelbar am Rangsdorfer See/Krumme Lanke und ist in den Crosslauf als besondere Herausforderung eingebettet. Für unsere Wettkampfneulinge Soa und Otto waren allein die Anmeldung, das Stadion, die vielen Athleten und die Anspannung aller Teilnehmer beeindruckend genug. Unsere beiden und die bereits erfahrenere Victoria mussten nun an den Start. Soa und Victoria blieben mit ihren Strecken (800m) im Stadion Rangsdorf und lieferten von Beginn an ein diszipliniertes Rennen. Victoria konnte selbst dem stärksten Jungen zeigen, was für Qualität in Caputh heranwächst. Sie beschleunigte im letzten Viertel sogar noch und siegte beeindruckend in der Gesamtwertung.



Soa konnte sich auch in der zweiten Runde im starken Mittelfeld etablieren und lief auf Rang zwei in seiner Altersklasse. Abschließend gingen Otto und unser Trainer Jens auf die Waldrunde und spürten die profilierte Strecke schnell in den Beinen. Auf der Gerade am Wasser entlang konnten noch einige Positionen gutgemacht werden und Otto konnte sein Rennen auf einem starken vierten Platz abschließen.

Jens gelang in der Altersklasse der erste Platz. Herzlichen Glückwunsch den Caputher Athleten und nochmals ein großes Dankeschön an unsere Betreuerin Emilia. Alle wollen auch beim nächsten Wettkampf ihre Leistungen bestätigen. ■ Trainer Silko, Jens, Leticia & Emilia

Trainer Jens mit Victoria, Otto (Mitte) und Soa (rechts) Foto: privat

SG GELTOW – MITGLIEDERVERSAMMLUNG UND VORSTANDSWAHL:

Der „alte“ Vorstand im Amt bestätigt



Am 18. April fanden sich in der Mehrzweckhalle der SG Geltow Am Grashorn insgesamt nur 39 Mitglieder der Sportgemeinschaft ein, um den Rechenschaftsbericht des Präsidenten Jörg Steinbach mit den Berichten der Abteilungen zur Kenntnis zu nehmen und im Anschluss daran den Vorstand für weitere zwei Jahre neu zu wählen oder im Amt zu bestätigen. Jörg Steinbach verwies vor seiner Rechenschaftslegung auf die finanziellen Probleme des Vereins, die u. a. auf den Rückgang der Spendenbereitschaft der Sponsoren zurückzuführen waren. Voller Stolz konnte Steinbach dahingegen berichten, dass der Trainingsbetrieb für

zwölf Monate trotz Sparmaßnahmen in der Gemeindeverwaltung aufrechterhalten werden konnte und dass der Haushalt der SG nach dem Bericht des Schatzmeisters als ausgeglichen dargestellt werden kann. Er informierte weiterhin darüber, dass der Jugendclub in der Mehrzweckhalle vorübergehend geschlossen werden musste, da es an Betreuungspersonen für die Jugendlichen fehlt. Einnahmen durch Vermietung blieben gleich. Die SG Geltow hat zurzeit 480 Mitglieder, Jörg Steinbach hofft, in diesem Jahr die 500er-Marke zu knacken.

Um sich über die sportlichen Erfolge der SG Geltow im Berichtszeitraum zu infor-

mieren, empfehle ich einen Blick auf die Homepage www.sg-geltow.de/verein.

Am 28. September findet in Geltow das traditionelle Ernte- und Vereinsfest statt, bei dem jede Abteilung die Gelegenheit bekommt, sich vorzustellen. Wünschenswert wäre gerade im Hinblick auf die Einheit der Sportgemeinschaft, dass alle Mitglieder wenigstens ein T-Shirt mit Logo der SG Geltow erhalten könnten. Die Frauen der Popymnastik und Step-Aerobic warten schon seit fast 20 Jahren auf Ersatz bzw. Neuanschaffung ihrer T-Shirts. Für den 14.12. ist die SG-Weihnachtsfeier geplant, wobei hier noch nicht ganz feststeht, ob es nicht doch lieber eine Silvesterfeier geben sollte. Dazu gibt es noch keine endgültige Festlegung. Gefei-ert wird aber im kommenden Jahr das 75-jährige Bestehen der Sportgemeinschaft mit einem richtigen Sportlerball.

Zum Schluss der MV wurde der Vorstand einstimmig gewählt. Somit gilt: der alte Vorstand ist im Amt bestätigt, was von einer guten Leistung in den vergangenen Jahren zeugt. Wir hoffen weiterhin, dass die SG Geltow ein Treffpunkt für Jung und Alt zum Trainieren, Spielen, zu sportlichen Wettkämpfen und nicht zuletzt zum Feiern bleibt. ■ Marina Katzer



Schützenfest Caputh

1. Juni 2024 Schießplatz Flottstelle

11.00 Uhr Königsschießen / 12.00 Uhr Bürgerkönigsschießen

15.30 Uhr Königsproklamation

Für Getränke und Beköstigung wird gesorgt.

Wir laden herzlich ein.

SCHÜTZENGILDE CAPUTH 1920 E.V. - DER VORSTAND

MUSIKALISCHES PICKNICK MIT BLICK AUF DIE HAVEL:

Weißes Fest in Schwielowsee



Vor feudaler Kulisse – das „Weiße Fest“ im letzten Jahr in Caputh
Foto: Thomas Kühne

Die Gemeinde Schwielowsee lädt am 15. Juni zum sechsten Mal zum stilvollen Picknick in Caputh und Ferch ein. Hell gekleidete Besucher sind herzlich willkommen, an weiß geschmückten Tischen Platz zu nehmen, ihre reich gefüllten Picknickkörbe auszupacken und den Abend in Gemeinschaft zu genießen.

Angelehnt ist das Weiße Fest an das Dîner en blanc, einer Form des Social Dinings an

prominenten Orten – dieses Mal im Schlosshof in Caputh und auf der Seewiese in Ferch. Geltow macht im nächsten Jahr wieder mit – dieses Jahr wird dort am 28. September das Ernte-, Vereins- und Schützenfest gefeiert.

Beim Weißen Fest sitzen gut gelaunte Menschen, die sich an diesem Abend kennenlernen oder mit Freunden oder Familie gekommen sind, gesellig in der Abendsonne bei-

sammen, genießen den Ausblick und die Musik. Wer selbst nichts zu essen mitbringt, kann in Ferch ab 17 Uhr die Leckereien des Fördervereins der Freiwilligen Feuerwehr kosten und in Caputh am Cocktail-Wagen unter einer Vielzahl von Getränken wählen.

Jazz & Blues mit Blick auf Schloss und See in Abendstimmung

Um 18 Uhr begrüßen Kat Baloun, Amy Protscher und Martin Scheffler die Gäste im Schlosshof mit gediegenem Chicago-Blues und traditionellem Jazz.

Irgendwann in den Siebzigern wurde die Tochter einer klassischen Pianistin aus Cincinnati, Ohio, vom Bluesbazillus angesteckt und zählt seither zu den gefragtesten Sängerinnen dieses Stils. Fast nebenher entwickelte Kat Baloun auch noch eine erstaunliche Virtuosität auf einem Wes-

tascheninstrument: der Mundharmonika. Begleitet wird sie von der Caputher Pianistin Amy Protscher, die in Schwielowsee keiner Vorstellung mehr bedarf, und dem Ausnahmegitarristen Martin Scheffler, dessen gefühlsvolles und virtuoses Spiel schon viele Alben der Bluesrock-Legende Inga Rumpf geziert hat. Freuen Sie sich auf einen Musikabend der Extraklasse!

In Ferch sorgt DJ Jens Anders ab 17 Uhr für den richtigen Rhythmus, bevor von 18 bis 21 Uhr der Berliner Saxophonist Christoph Sinnen die Festgäste mit auf eine musikalische Reise durch Jazz und Pop nimmt.

Reservierungen für das Weiße Fest sind nicht nötig. Jeder kann vorbeikommen und einen freien Tisch besetzen, auch eigene Tische oder Decken können mitgebracht werden. Freundlich vorausgesetzt wird weiße Kleidung. Der Eintritt ist frei. Organisiert wird das Fest vom Kultur- und Tourismusamt der Gemeinde Schwielowsee. ■

Meike Jänike, Kultur- und Tourismusmanagerin

MÄNNERCHOR CAPUTH:

In guter Gesellschaft

Unter diesem Motto tritt der Männerchor „Einigkeit“ Caputh mit Gästen am 16. Juni im Rahmen der Caputher Musiken auf dem Hof des Caputher Schlosses auf. Es ist gleichzeitig ein Abschied von unserem Chorleiter Hans Kuritz, den wir leider nach dem Auftritt verabschieden werden. Wir haben Hans Kuritz als Chorleiter gewinnen können, als er noch Student an der Uni Potsdam war. Inzwischen hat er als Lehrer an einem Gymnasium in Brandenburg mit Wohnort in Werder nicht mehr so viel Zeit, den Chor jeden Donnerstag und zu den Auftritten zu leiten. Wir freuen uns aber, dass er uns nicht verlorenght, denn er hat sich als Mitglied

des Vereins eingetragen. Der Chor ist bereits im Gespräch mit einem potenziellen Chorleiter, sodass es einen fließenden Übergang geben könnte.

Nach längerer Zeit tritt der Chor im Rahmen der Caputher Musiken nun wieder im Juni auf, nachdem viele Jahre das Chorkonzert im Herbst in der Caputher Kirche stattfand. Zum Konzert wird auch unser

Sangesbruder Wolfgang Schumann mit seiner Tochter seine erfolgreichen Lieder präsentieren. Einer Anfrage vom Frauenchor „Cantabella“ Geltow zur Teilnahme am Chorkonzert haben wir gerne zugestimmt. So können wir ein abwechslungsreiches Programm gestalten. Sollte es regnen, werden wir wieder in die Kirche ausweichen. ■ Helmut Matz



Der Männerchor „Einigkeit“ Caputh mit seinem scheidenden Chorleiter Hans Kuritz (1.v.r.) neben dem langjährigen ehemaligen Chorleiter Joachim Schabik (2.v.r.) Foto: Helmut Matz

HEIMATHAUS GELTOW, AM WASSER 2:

Ausstellung „1030 Jahre Geltow“



Wo befinden sich die Urzellen der Besiedlung in Geltow? Wann entstand Neu-Geltow, ein vom König Friedrich II. gegründeter Ort als Kolonistensiedlung und warum war dort der erste Bürgermeister ein Ausländer? Wann kam es zur

Vereinigung von Alt- und Neu-Geltow? Was wurde aus dem Rittergut Geltow? Diese und andere Fragen beantwortet die Ausstellung „1030 Jahre Geltow“ des Heimatvereins Geltow, die ab 2. Juni sonntags von 14 bis 17 Uhr zu besichtigen

ist. Besonders an der Geltower Geschichte interessierte Personen oder Gruppen biete ich zur Ausstellung eine Führung wochentags an. Terminvereinbarung unter 0151/27508747. ■ Heinz Ofcsarik, Heimatverein Geltow e.V.

! BITTE BEACHTEN: TERMINE HAVELBOTE 2024 !

HB-Ausgabe	Anzeigenschluss (Freitag, 11 Uhr)	Redaktionsschluss (Montag, 11 Uhr)	Erscheinungstag (Havelbote + Amtsblatt)
Juni	07.06.	10.06.	26.06.
Juli	12.07.	15.07.	31.07.
August	09.08.	12.08.	28.08.
September	06.09.	09.09.	25.09.
Oktober	11.10.	14.10.	30.10.
November	08.11.	11.11.	27.11.
Dezember	29.11.	02.12.	18.12.

Die Redaktion ist telefonisch unter 0331 / 90 14 28 50 erreichbar.

BUNDESWEITE NOTRUFNUMMERN

Polizei-Notruf:	110
Feuerwehr Rettungsdienst:	112
Ärztlicher Bereitschaftsnotdienst:	116 117
Ärztlicher Notdienst Berlin-Brandenburg:	030 31003444
Verband dt. Druckkammerzentren e.V.:	0800 00 04 88 1
Telefonseelsorge:	0800 1 11 01 11; 0800 1 11 01 22
Hilfstelefon Schwangere in Not:	0800 40 40 020
Kinder- und Jugendtelefon:	0800 1 11 03 33
Giftnotruf:	030 31003444
Behördennotruf (Verwaltungsanfragen aller Art):	115
Elterntelefon:	0800 1 11 05 50
Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“:	08000 116016
Caritas-Beratungszentrum:	0331-710298; Zimmerstr. 7, 14471 Potsdam; potsdam.ib@caritas-brandenburg.de
Kirchliche Telefonseelsorge Berlin-Brandenburg:	030-440308224
Flughafen-Seelsorge (BER):	030-60915992

BEREITSCHAFTSDIENSTE

Allgemeiner ärztlicher Bereitschaftsdienst:

Telefon: 116 117 (kostenfrei)

Augenärztlicher Bereitschaftsdienst: Telefon: 0331 982298-0

KV RegioMed Bereitschaftsdienstpraxis am St. Josefs-Krankenhaus:

Potsdam Zufahrt über Zimmerstraße 6, 14471 Potsdam
Telefon: 01805 58 22 23 101*

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst: Telefon: 01578 – 5 36 34 58

Apotheken-Notdienstfinder: per Anruf der 22833 von jedem Handy bundesweit ohne Vorwahl (69 ct/min) oder 0800/0022833 aus dem deutschen Festnetz (kostenfrei); www.lakbb.de

IMPRESSUM

Heimatzeitung „Der Havelbote“

Herausgeber und Verleger: Gemeinde Schwielowsee,
Die Bürgermeisterin, Potsdamer Platz 9,
14548 Schwielowsee, Tel.: 033209 – 7690.

Redaktion: Jürgen Schiebert (verantwortlich), Marina
Katzner (Anzeigen), Ingrid Schlegel (Lektorat), Sören Bels,
Dr. Dirk Schulze, Thomas Kühne

Redaktion:
redaktion@havelbote-schwielowsee.de

Anzeigen:
anzeigen@havelbote-schwielowsee.de

Der Havelbote,
Straße der Einheit 3, 14548 Schwielowsee/OT Caputh,
Tel. 0331 / 90 14 28 50

Druckerei: Gieselmann Medien
Arthur-Scheunert-Allee 2,
14558 Nuthetal/
OT Bergholz-Rehbrücke



DSGVO: Für die eingereichten Fotos wird dem
Havelboten das Recht zur Veröffentlichung eingeräumt.
Der Einsender trägt die Verantwortung dafür, dass alle
Voraussetzungen nach der Datenschutz-Grundverord-
nung (DSGVO) und dem Bundesdatenschutzgesetz

(BDSG) erfüllt und alle abgebildeten Personen, vor allem
Kinder, mit der Veröffentlichung einverstanden sind.

**Der Havelbote der Gemeinde Schwielowsee erscheint
monatlich und liegt an nachfolgend benannten
Auslagestellen zur Mitnahme bereit:**

OT Caputh: Bürgerbüro Caputh / REWE-Markt /
Kultur- und Tourismusamt /
Bäckerei Markus

OT Ferch: Rathaus Ferch

OT Geltow: Bürgerbüro Geltow / REWE Markt /
Theresia-Apotheke / Gartencenter Geltow

GT Wildpark-West: Bürgerclub Wildpark-West

**Der Havelbote ist zusätzlich auf der Internetseite der
Gemeinde unter www.schwielowsee.de veröffentlicht.**

Veröffentlichungen geben die Meinung und Absicht
der jeweiligen Autoren wieder, nicht die des Heraus-
gebers und der Redaktion.

Die Redaktion behält sich vor, Beiträge zu veröffentli-
chen, zu redigieren oder zu kürzen. Für unverlangte
Zuschriften und Fotos übernimmt die Redaktion
keine Haftung. **Hinweis:** Anonyme Einsendungen
landen mit kühnem Schwung in unserem Papierkorb!

Der HB verwendet das generische Maskulinum und
schließt damit alle Geschlechter ein.

Das Kürzel HB steht für Havelbote. Grafiken, wenn nicht
anders angegeben: pixabay.com

ANZEIGENPREISE:

Kosten für gewerbliche Anzeigen, schwarzweiß:

einspaltige Anzeigen (Breite 88,5 mm) je mm Höhe 0,65 €;
zweispaltige Anzeigen (Breite 183 mm) je mm Höhe 1,35 €;
Rabatt für vertraglich gebundene Dauerkunden,
die eine Anzeige in jedem Havelboten aufgeben: 10 %;
ganzseitige Anzeigen A4: 300,- €

Kosten für Privatanzeigen

(z. B. Danksagungen/Hochzeit/Trauer), schwarzweiß:

einspaltige Anzeigen (Breite 88,5 mm) je mm Höhe 0,40 €;
zweispaltige Anzeigen (Breite 183 mm) je mm Höhe 0,80 €

Für Farbanzeigen und Flyerbeilagen

wenden Sie sich bitte an die Anzeigenredaktion
anzeigen@havelbote-schwielowsee.de.

**Die Beilage von Flyern ist aus technischen Gründen
bis spätestens zum Anzeigenschluss (siehe oben,
Termine Havelbote) des jeweiligen Monats bei der
Anzeigenredaktion anzumelden.**



Familienzentrum & Jugendarbeit Schwielowsee

Angebote für Kinder, Jugendliche, Familien & Senioren

ANGEBOTE FÜR FAMILIEN

MONTAG

Babygruppe für Eltern mit Babys bis ca. 6 Monaten
9.30–11.30 Uhr/Anmeldung vor erster Teilnahme erwünscht. Gemeinsam singen, spielerisch die Welt entdecken und uns bei Kaffee/ Tee austauschen. Kosten: 1 Euro Spende

DIENSTAG

Krabbelgruppe für Eltern mit Kindern bis ca. 2 Jahren
9.30–11.30 Uhr/ Anmeldung erwünscht. Für Eltern und Kinder, die Lust haben gemeinsam mit anderen Familien zu singen, zu spielen und sich auszutauschen. Kosten: 1 Euro Spende

MITTWOCH

Vierzehntägig Kindersport für Kinder von 3–5 Jahren (ohne Eltern)
15.30–16.30 Uhr
Der aktuelle Kurs ist voll. Für die Warteliste bitte im FZ melden.

DONNERSTAG

Krabbelgruppe für Eltern mit Kindern bis ca. 2 Jahren
9.30–11.30 Uhr/ Anmeldung vor erster Teilnahme erwünscht. Für Eltern und Kinder, die Lust haben, gemeinsam mit anderen Familien zu singen, zu spielen und sich auszutauschen. Kosten: 1 Euro Spende.

Spielnachmittag für Familien
15.30 – 17.30 Uhr/ Gemütliches Beisammensein mit Kaffee, Tee und jeder Menge Spiel- und Bewegungsangeboten für die Kinder. Kosten: 1 Euro Spende

FREITAG

Schwangeren- und Babyfrühstück am 07.06.
9.30–11.30 Uhr/ Anmeldung im FZ. Für werdende Mamas und Mamas mit Babys bis 6 Monaten. Kosten: 2 Euro

FORTDAUERENDE ANGEBOTE

Babybegrüßungspaket – Kinder Willkommen in Schwielowsee
Im Familienzentrum erhalten frisch gebackene Eltern der Gemeinde Schwielowsee das Begrüßungspaket mit vielen Überraschungen. Bitte meldet euch im Familienzentrum an.

Tauschbörse für Kinderbekleidung
Tausche zu klein gewordene Kleidung deiner Kinder bis Größe 128. Öffnungszeiten: Während der Angebote und nach Vereinbarung

ANGEBOTE FÜR KINDER AB 8 & JUGENDLICHE

DIENSTAG

Cool Cooking am 11. + 25.06.
15.30 – 18.00 Uhr/ Kochangebot für Grundschüler ohne Eltern/ Anmeldung bis zum Vortag im FZ/ Kosten: 2–5 Euro je nach Gericht

ADD/Parkour in Caputh Zw. 10 und 14 Jahren
16.00–17.30 Uhr (10–13 Jahre) / 17.30–19.00 Uhr (14–18 Jahre)
Dauerangebot/Schnupperstunde nach Anmeldung möglich
Wo: in Caputh – den genauen Ort erfahrt ihr vom Trainer. Kosten: 20 Euro/ Monat
Anmeld.: lukas@pib-akademie.de
Leitung: Lukas Schapp (www.potsdam-in-bewegung.de)

MITTWOCH

Kreativ-Tage am 12. & 26.06.
14.30–16.00 Uhr/ Kreativangebot für Grundschüler, ohne Eltern
Anmeldung bis 1 Tag vorher im FZ

ANGEBOTE FÜR ERWACHSENE

DIENSTAG

Frauen-Fitness mit Lena
19.00 – 20.00 Uhr/ Anmeldung im FZ, Kosten: 60 Euro für 8 Termine
Wo: wird bekanntgegeben
Anmeldung im FZ.

Chit-Chat English – Englischkurse Ausgebucht! B1 „Reading & Conversation“ / 17.00 – 18.30 Uhr
Grundkenntnisse Nochmal! (mit Vorkenntnissen) / 19.30 – 21.00 Uhr
Dauer: 10 Wochen à 90 Minuten
Kosten: 80 Euro (zzgl. Kursbuch)
Leiterin: Susanna Glimmerveen
Anmeldung: susanglim@gmail.com

MITTWOCH

fitdankbaby®
MINI: 09.00 – 10.15 Uhr
OUTDOOR: 10.50 Uhr

Vätertreff
am 26.06. 19.00 – 21.00 Uhr.
Lockerer Beisammensein von Vätern für Väter.

Singen für Seniorinnen
14.30 – 16.00 Uhr/
Singen und gemeinsam Spaß haben. EG Bürgerhaus/
Anmeldung: Marianne Ohnesorge
033209/884108

Chit-Chat English – Englischkurse
A2.2 erw. Grundkurs II/ 18 – 19.30 Uhr
Ausgebucht! A1.2 Anfänger (mit Vorkenntnissen) / 19.30 – 21.00 Uhr
Dauer: 10 Wochen à 90 Minuten
Kosten: 80 Euro (zzgl. Kursbuch)
Leiterin: Susanna Glimmerveen
Anmeldung: susanglim@gmail.com

DONNERSTAG

Chit-Chat English – Englischkurse
B1 Fortgeschrittene/ 11.00–12.30 Uhr
Dauer: 10 Wochen à 90 Minuten
Kosten: 80 Euro (zzgl. Kursbuch)
Leiterin: Susanna Glimmerveen
Anmeldung: susanglim@gmail.com

Spielnachmittag für Senioren
13.30–16.00 Uhr/ Bei Rummikub und Co. einen spaßigen Nachmittag verbringen/ Erdgeschoss Bürgerhaus

Nähtreff am 13. & 27.06.
18.00–21.00 Uhr/ Eigene Projekte und Ideen können hier mit fachlicher Unterstützung verwirklicht werden.

FORTDAUERND

Beratung für Menschen mit Demenz und ihre Angehörigen
Termine bitte mit Frau Borrmann vereinbaren, Tel.: 0178 - 211 83 40

Für Aktuelles und Terminänderungen besucht gern unsere Homepage
<https://www.familienzentrum-schwielowsee.de>

Infos und Anmeldung:
Lisa Reinke & Katrin Kley (SHBB/KJSH e.V.),
Tel. 033209 / 20 39 11 o. 0173 / 297 35 67,
Familienzentrum
Straße der Einheit 3, 14548 Schwielowsee/OT Caputh
eMail: fz-schwielowsee@shbb-potsdam.de

10 Jahre Familienzentrum

Das Familienzentrum Schwielowsee feiert am 14.06. von 14.30–17.30 Uhr seinen 10. Geburtstag.

Miteinander – Füreinander – Gemeinschaft und Zusammenhalt feiern. Wir freuen uns nicht nur auf euren Besuch, sondern auch auf eure Unterstützung, wenn ihr mögt. Sprecht uns einfach an.

Vielen Dank.

NEUE SPRECHZEITEN der Jugendkoordinatorin der Gemeinde Schwielowsee Anne Steinberg

wann bin ich wo?

montag:	16:00-20:00 uhr jugendraum geltow
dienstag:	14:00-18:00 uhr schülertreff caputh
mittwoch:	13:00-15:45 uhr sprechstunde in caputh 16:00-20:00 uhr jugendraum ferch
donnerstag:	16:00-20:00 uhr jugendraum ferch
freitag:	16:00-20:00 uhr jugendraum geltow 21:00-22:00 uhr streetwork caputh

Infos: Anne Steinberg, Sozialarbeiterin
Mobile Jugendarbeit Schwielowsee, Straße der Einheit 3, 14548 Schwielowsee / OT Caputh, Mobil: 0157 / 853 084 69
eMail: mja.schwielowsee@stiftung-job.de,
www.stiftung-job.de

Veranstaltungen in Schwielowsee im Juni

mit freundlicher Unterstützung vom Kultur- und Tourismusamt der Gemeinde Schwielowsee



KONZERT

1.6., 17 Uhr

Trio Tsching – VagabundenSuite

Die drei Virtuosen konzertieren in einer außergewöhnlichen Besetzung, musizieren stilistisch zwischen Weltmusik, Jazz und Klassik, begeistern mit atemberaubenden Interpretationen. Zitate von Volksliedern über Piazzolla, Gershwin, Jan Garbarek bis hin zu Nirvana werden eingestreut und das Publikum wird stets aufgefordert, sich am Erraten dieser Zitate zu beteiligen. Ort: Garten des Einsteinhauses, Am Waldrand, Caputh

Caputher Musiken e.V., www.caputher-musiken.de

15.6., 17 Uhr

Orgelkonzert

Die Kirchengemeinde Geltow lädt zu einem Orgelkonzert mit Kreiskantor Christian Finke-Tange in die Geltower Kirche ein. Der Eintritt ist frei. Um Spenden für die Sanierung und Restaurierung der 1887 erbauten Orgel wird gebeten. Ort: Kirche Geltow, Am Wasser 52 Kirchengemeinde Geltow, Susanne von Dewitz, Tel. 0176-21620366

16.6., 17 Uhr

In guter Gesellschaft

„Wo man singt, da lass dich ruhig nieder ...“ Diesem Motto getreu laden der Caputher Männerchor „Einigkeit“ und seine Gäste zum gemütlichen Beisammensein bei fröhlichen Melodien in den Caputher Schlosspark ein. Freuen Sie sich auf ein musikalisches Klassentreffen von irischen Folksongs, deutschem Pop und Klassikern des Männerchores. Siehe auch Seite 17
Ort: Schlosspark Caputh, Straße der Einheit 2 Caputher Musiken e.V., www.caputher-musiken.de

29.6., 17 Uhr

Der Gesang der Glocken

Der bezaubernde Klang der Handglocken fasziniert und berührt und ist in Deutschland selten zu hören, denkt man dabei doch eher an das Geläut von Kirchen. In den Händen der Spieler jedoch vereinen sich die Glockentöne zu Harmonien und Melodien, und ergänzt durch den flötenartigen Sound der Chimes – Klangstäben, die ebenfalls angeschlagen werden – erklingt eine ganz besondere Musik.
Ort: Kirche Caputh, Straße der Einheit 1

Caputher Musiken e.V., www.caputher-musiken.de

COMEDY

1.6., 19 Uhr

Marco Tschirpke – „Empirisch belegte Brötchen“

Ob Gedicht oder Klavierlied – der Komiker weiß sich kurzzufassen. Gespickt mit Verweisen auf Kunst und Geschichte bedeutet ein Abend mit ihm vor allem ein intellektuelles Vergnügen. Wie er das Heute mit dem Gestern und das Hohe mit dem Tiefen verquickt, das ist so unverschämt lustvoll und unterhaltsam, dass sein Publikum davon nicht genug bekommen kann. Dass Tschirpke zugleich als einer der gewieftesten Pianisten seiner Branche gilt, verdankt er seiner Spielfreude, die ihn oft zu halsbrecherischen Manövern verführt.

Ort: Kulturscheune Ferch, Mühlengrund 2 KulturForum Schwielowsee e.V., Tel. 0176-61399413, www.kulturforum-schwielowsee.de

AUSSTELLUNG

1.6., 14-18 Uhr + 2.6., 12-18 Uhr

Offene Galerie: Waldgalerie Ferch

Wir sind eine Gemeinschaft von unterschiedlichen Künstlern. Unser Ziel ist es, Kunst und Natur zu verbinden und die Region mit einzubeziehen; durch Ausstellungen, Feste oder einfach nur Austausch und Begegnung.

Ort: Waldgalerie Ferch, Mühlengrund 1a Waldgalerie Ferch, Tel. 0152 55773996, www.wald-galerie-ferch.de

FEST

1.6., 14-18 Uhr

Kinderfest in Ferch

Die Fercher Vereine und ihre ehrenamtliche Mitglieder veranstalten jedes Jahr zum Internationalen Kindertag ein Kinderfest. Alle Kinder und Eltern sind eingeladen, diesen Tag gemeinsam zu feiern und zu genießen. Siehe auch Seite 27.

Ort: Freiwillige Feuerwehr Ferch, Sonnenhang 1 Freiwillige Feuerwehr Ferch, Tel. 033209-70893, www.feuerwehr-ferch.de

29.6., 15-19 Uhr

Sommerfest im Garten des Einstein-Hauses

Programm mit Lesung, Kunst und Musik.

Siehe auch Seite 13.

Ort: Einsteinhaus, Am Waldrand, Caputh
Initiativkreis Albert-Einstein-Haus Caputh e.V., Tel. 033209-217772, www.sommeridyll-caputh.de

GESPRÄCH

18.6., 14-17 Uhr

Seniorenbeirat: Zweites Woldcafé

Der Seniorenbeirat der Gemeinde Schwielowsee kommt mit Bürgermeisterin Kerstin Hoppe ins Gespräch über Erreichte und Zukünftiges. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen. Siehe auch Seite 13.

Ort: Gemeindesaal der Ev. Kirche Caputh, Straße der Einheit 1, Seniorenbeirat Schwielowsee, seniorenbeirat@schwielowsee.de

FÜHRUNG/BESICHTIGUNG

16.6., 10-18 Uhr

Offene Gärten

Garten von Doris und Peter Ackermann: Sie finden bereits im Vorgarten Blumen, Gemüsebeete und Obstgehölze. Struktur geben Elemente des Feng-Shui und der Geometrie (Goldener Schnitt). Der geschwungene Hauptweg ist von Rosen und Lavendel eingefasst und führt zum Durchgang in den hinteren Gartenteil. Eine teilweise wilde Wiese, ungefüllte Rosen, Obstbäume sowie Kompost- und Lagerplatz bieten Nahrung und Rückzugsort für Insekten und Kleintiere.

Ort: Garten von Doris und Peter Ackermann, Bergholzer Straße 26, Schwielowsee
Urania „Wilhelm Förster“ Potsdam e.V., Tel. 0331-291741, www.uranias-potsdam.de

17.6., 11 Uhr

Streifzug durch Caputh

Einmal im Monat – immer montags – gibt es eine spannende Ortsführung mit viel Wissenswertem über Caputh. Claudia Goerke, Mitarbeiterin in der Tourist-Information, nimmt die Gäste mit auf einen eindrucksvollen Spaziergang vom Schloss Caputh bis zum Gemünde. Erfahren Sie Historisches und Aktuelles. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.
Start: Tourist-Information, Logierhaus, Straße

der Einheit 2, Caputh

Kultur- und Tourismusamt, Tel. 033209-769769, www.schwielowsee-tourismus.de

30.6., 13 Uhr

Kinderführung: Wer lebte im Schloss Caputh? Eine Zeitreise ins 17. Jahrhundert

Kurfürstin Dorothea war die zweite Frau Friedrich Wilhelms von Brandenburg, der ihr das Schloss Caputh schenkte. Aus erster Ehe brachte er drei Jungs mit in die Ehe. Dorothea und Friedrich Wilhelm bekamen zusammen noch weitere sieben Kinder. Wie lebte so eine fürstliche Patchworkfamilie damals? Was ist ein Kurfürst überhaupt und welche Aufgaben hatte eine Kurfürstin? Dorothea engagierte sich weit über das damals übliche Maß hinaus und war auch politisch aktiv. Und in ihrem Schloss umgab sie sich mit vielen schönen Dinge wie Gemälden, Möbeln und andere wertvolle Kostbarkeiten. Es gibt viel zu entdecken bei diesem Schlossrundgang. Erwachsene und ältere Geschwister können zeitgleich in einer separaten Führung das Schloss erkunden.

Ort: Schloss Caputh, Straße der Einheit 2
Schloss Caputh, Tel: 033209-70345, www.spsg.de

WANDERUNG

5.6., 13 Uhr

Drei-Dörfchen-Wanderung in Ferch

Der Heimatverein Caputh e.V. organisiert jeden ersten Mittwoch im Monat eine Wanderung durch die märkische Heimat. Dazu sind alle eingeladen, die Freude an einer 6 bis 10 km langen Wanderstrecke haben. Die Wanderungen sind so ausgewählt, dass sie von rüstigen Seniorinnen und Senioren bewältigt werden können. Treffpunkt: Parkplatz Ferch Mittelbusch Heimatverein Caputh e.V., Krughof 28, Tel. 033209-70260, www.heimatvereincaputh.de

TANZ

12. + 26.6., 19-20:30 Uhr

Tanzbewegt

Tanzen ist die schönste Art, sich zu bewegen und in der Welt etwas zu bewegen. Mit viel Freude tanzen wir zu schwungvollen und ruhigen Melodien aus verschiedenen Ländern. Die Bewegungsabläufe sind leicht erlernbar. Anmeldung erforderlich bis 24 Stunden vor dem jeweiligen Termin.

Ort: Sportverein Ferch, Glindower Weg 31
Jacqueline Koch, Tanzpädagogin, Tel. 0173-6172326

WORKSHOP

5.6., 10-12.15 Uhr

Frottage – Abreiben von Strukturen und Komposition zu einem Bild

Künstlerin Sabine Braun begleitet Sie auf einer Reise durch verschiedene Maltechniken, die Anregung geben und sich mühelos zu Hause wiederholen lassen: Malen, Zeichnen, Collagieren. Wir begeben uns auf die Spuren einiger Künstler, wie Max Ernst oder André Breton, die ihre Inspiration auch durch Zufälle fanden, die sie selbst herbeiführten. Das Basismaterial wird gestellt. Anmeldung bitte per Mail an: sabine@pinselinsel.info.

Ort: SchlossGalerie Haape, Krughof 38, Caputh
Sabine Braun, www.atelier-pinselinsel.de

4./5.6., 9-17 Uhr

Webkurs

In dem zweitägigen Webkurs haben die Teilnehmer drei verschiedene Webstühle zur



■ Auswahl und können sich ein schönes Stück – einen Schal, einen Tischläufer, Platzdeckchen oder Handtücher – aus Baumwolle oder Leinen selbst weben. Frauen, und auch Männer, werden von Ulla Schünemann und ihrem Team in die Kunst des Webens eingeführt und können ganz in das Handwerk eintauchen und entspannen. Keine Vorkenntnisse notwendig. Weitere Termine nach Vereinbarung.
Ort: Handweberei Geltow, Am Wasser 19 Handweberei „Henni Jaensch-Zeymer“, Tel. 03327-55272, nachricht@handweberei-geltow.de

8./9.6., 15./16.6., 22./23.6., 29./30.6., 10-16 Uhr
Mosaik-Workshop im Wald
Mosaik-Workshop mitten in der Natur! Wir für junge und jung gebliebene Künstler im Alter von 9-99 Jahren. Alles, was Ihr benötigt, ist Eure Fantasie und Kleidung, die schmutzig werden kann. Wir werden Mosaik-Steine selbst herstellen aus Fliesen, Tellern und Tassen und auch Bilder und Skulpturen schaffen. Das Material wird gestellt. Es empfiehlt sich, mindestens zwei Tage einzuplanen. Auf Anfrage sind auch Termine in der Woche möglich.
Ort: Waldgalerie Ferch, Mühlengrund 1A Waldgalerie Ferch, Tel. 0152-55773996, icke-b@web.de

KRÄUTERWERKSTATT FERCH

Kammeroder Weg 4, Heidi Knappe, Tel.: 033209 43 90 78, www.kraeuter-heidi.de
Für die Teilnahme ist eine Voranmeldung erforderlich.

1.6., 10-14 Uhr
Kräuterwerkstatt „Grillkräuter“
Männer und Frauen an den Grill! Wir stellen Garten- und Wildkräuter zum Marinieren und Räuchern vor. Gemeinsam ernten wir Kräuter und bereiten diese für unsere Grillparty zu. Raffiniert mariniertes Gemüse, Kräuterdips, Kartoffeln im Stroh – der Grill wird aktiviert! Inklusive Getränke, Menü, Kräuterunterlagen.

4.6. + 23.6., 11-15 Uhr
Kochwerkstatt „Rund um die Wurst“ – Wir stellen Wildkräuter-Bratwurst her!
Mit Fercher Wildschwein und Heidis Wildkräutern – regional und einfach lecker inklusive Getränke, 6 Würstchen für zu Hause und Rezept.

8.6., 12-14 Uhr
Kochwerkstatt „Pesto“
Wir stellen mit Kräutern aus dem Garten ein Wildkräuter-Pesto her, mit Kräuterlimonade, Rezept und einem Glas Pesto zum Mitnehmen.

8. + 9.6., 10-18 Uhr
Brandenburger Landpartie
Rundgang durch den Kräutergarten, Hofladen mit Eventküche, Garten- und Wildkräuterverarbeitung, Gierschlimonade, Waldmeisterbowle, veganes Schmalz, Gierschsirup, Fruchtaufstriche, Rosis hausgemachter Kuchen, Kräutertees, Wildkräutersnack, handgesiedete Seifen, Korbbwaren & noch mehr regionale Köstlichkeiten sowie Arnos Wildschweingulaschsuppe.

15.6., 10-17 Uhr
Kreativwerkstatt „Weidenflechten“
Unter fachkundiger Anleitung Einkaufskorb, Blumenkasten oder eckige Mehrzweckkörbe gestalten. Ein schönes Tagesseminar mit Christine Herling. Inklusive Snack und Tee.

15.6., 12-14 Uhr
Kochwerkstatt „Wildkräuter-Quiche“
Mit Kräutern aus dem Garten wie Melde, Malve, Melisse backen wir eine Wildkräuter-Quiche, inklusive Gierschlimonade, Rezept und Mini-Quiche zum Mitnehmen.

21.6., 16-18 Uhr
„Gurke & Prosecco“ – Der Freundinnen-Nachmittag
„Wildkräuter-Pesto selbst herstellen“ mit einem Glas Prosecco und Wildkräutersnack.

22.6., 10-14 Uhr
Kräuterwerkstatt „Alles blüht“
Die Zeit der Johannikräuter wie Mädesüß, Johanniskraut und Nachtkerze – wir sammeln gemeinsam und stellen daraus ein köstliches Wildkräuter Menü mit essbaren Blüten her. Außerdem lernen wir Johannikräuter und ihre Bedeutung im ländlichen Brauchtum (z.B. Kräuterbüschen) kennen. Für zu Hause kann sich jeder Teilnehmer ein flüssiges Herbar herstellen inklusive Getränke, Menü, Kräuterunterlagen.

29.06., 10-14 Uhr,
Kräuterwerkstatt „Die Fülle im Garten“
Wir stellen Kräuter zum Räuchern in der Küche vor, wie Eberraute, Quendel und Ysop und kombinieren diese mit Rosmarin und Currykraut. Gemeinsam wird geerntet und zubereitet, z.B. ein in Wildkräutern mariniertes und auf würzigem Heu geräucherter Handkäse. Wir versprechen ein spannendes Menü. Inklusive Getränke, Menü, Kräuterunterlagen.

DAUERAUSSTELLUNGEN

Di-So 11-16 Uhr
„Einsteins Sommer-Idyll in Caputh“
Initiativkreis Albert-Einstein-Haus, Bürgerhaus, Straße der Einheit 3, Caputh
Tel. 033209 217 772, www.sommeridyll-caputh.de

Sa, So, Fei 10-18 Uhr
Einsteinhaus
Am Waldrand 15-17, Caputh
Anm. über Einstein-Forum Tel. 0331 271780

Do-So, 12-16 Uhr
Museum der Havelländischen Malerkolonie
Ausstellung: „Theo von Brockhusen – Landschaftsvisionen“
Beelitzer Str. 1, Ferch
Tel.: 033209 210 25, www.havellaendische-malerkolonie.de

Di-So 10-17:30 Uhr
Schloss Caputh
Straße der Einheit 2, Caputh
Tel. 033209 703 45, www.spsg.de

Sa-So, 12-18 Uhr und nach Vereinbarung unter info@schlossgalerie-haape.de
Schlossgalerie Haape Sonderausstellung: „Erlebte Bilder“ mit Christian Heinze und Wiebke Steinmetz
Krughof 38, Caputh
Tel. 0170 5248891, www.schlossgalerie-haape.de

So, Fei 14-18 Uhr
Heimathaus Caputh
Ausstellung: „Die Caputher Fähre und ihre Schwwestern an der Havel“
Krughof 28, Caputh
Heimatverein Caputh, Tel. 033209 702060

So, 14-17 Uhr
Heimathaus Geltow
Ausstellung (ab 2. Juni): „1030 Jahre Geltow“
Am Wasser 2, Geltow
Heimatverein Geltow e.V., heimatverein.geltow@gmail.com
Siehe auch Seite 18.

Mi-So, Fei 11-18 Uhr (letzter Einlass 17 Uhr)
Japanischer Bonsaigarten
Fercher Straße 61, Ferch
Tel. 033209 72161

Di-So, 11-17 Uhr
Handweberei „Henni Jaensch-Zeymer“
Am Wasser 19, Geltow
Tel. 03327 55272

Fr., Sa., So., Mo., jeweils von 12-18 Uhr
Kunstgalerie Ralf Wilhelm Schmidt Zeichenkurse einzeln und in der Gruppe:
Infos & Termine auf der Website
Straße der Einheit 91, Caputh
Tel. 0177 3321164, www.ralfwilhelmschmidt.de

Lauschtour „Fontane am Ohr“
Gehen Sie mit der „Lauschtour-App“ auf Entdeckungstreife rund um den Schwielowsee und hören Sie kleine Mini-reportagen mit O-Tönen und spannenden Hintergrundinfos zu den Sehenswürdigkeiten. Die Lauschpunkte sind rund um den See verteilt und machen von einem Punkt auf den nächsten neugierig. Die App ist kostenlos im Apple Appstore und bei Google Play erhältlich.

+++
www.schwielowsee-tourismus.de
+++

Weitere Veranstaltungen in Schwielowsee unter: www.schwielowsee-tourismus.de/veranstaltungen

**WER HAT INTERESSE ?
YOGA AB 60 JAHREN**

*„Das Alter eines Menschen erkennt man an der Beweglichkeit der Wirbelsäule.“
Indische Weisheit*

Wir planen einen Yogakurs für alle Menschen ab 60 Jahren im Familienzentrum Schwielowsee. Der Kurs richtet sich an Personen, die die wohltuende Wirkung von leichten Yoga – und Atemübungen erleben möchten. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Die Freude am Tun und an der Bewegung in einer entspannten Atmosphäre steht im Vordergrund. Jeder macht wie er kann, mit Leichtigkeit genießen, Kraft tanken und sich dabei bewegen und dabei den Körper und Geist fit halten. Ausgangspunkt des Kurses ist der Stuhl, auf dem wir uns im sitzen bewegen und in Standhaltungen stützen können. Die sanften Übungen beziehen den ganzen Körper mit ein. Sie unterstützen den Aufbau von Kraft, Beweglichkeit und Koordinationsfähigkeit und bringen die Wirbelsäule in eine würdevolle Aufrichtung. Bewusstes Innenhalten und Entspannen schenken auch im Alltag mehr innere Ruhe, Vitalität und Lebensfreude. Gerne ist vorab ein Vorgespräch mit der Übungsleiterin möglich.

Die Kursleiterin

Veronika Fricke-Bökelmann ist als Yogalehrerin ausgebildet in Yogatherapie und hat eine Praxis für Shiatsu Massage in Michendorf. Seit 1998 übt sie selbst Yoga und Meditation. Sie freut sich täglich wie Yoga ihr Beweglichkeit, Halt und Gelassenheit schenkt - selbst in schwierigen Phasen. Ihr ist es ein wichtiges Anliegen, Yoga für alle Bewegungs-Levels anzubieten und gute Alternativen für eventuelle körperliche Einschränkungen zu finden.

Termine & Info

Ort: Familienzentrum am Schwielowsee
Zeit: Montag, 11 - 12 Uhr. Am 02.09., 09.09., 16.09., 24.09.2024
Kosten: Schnupperkurs 4 Termine zu 45€

Kontakt bei Fragen und Anmeldung:
Veronika Fricke-Bökelmann, www.vero-shiatsu.de
Email: kontakt@vero-shiatsu.de, Tel. 0157 / 52984280
Oder im Familienzentrum: Tel.: 033 209 / 203 911
E-Mail: fz-schwielowsee@shhb-potsdam.de




Diese Seite ist vom BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN in eigener Verantwortung gestaltet worden und stellt keine redaktionelle Meinungsäußerung dar.

- Anzeige -

MACHEN, WAS ZÄHLT.

Mit Ihren Stimmen für Ortsbeirat, Gemeindevertretung und Kreistag entscheiden Sie,

- ob in Ferch alles getan wird, damit der Durchgangsverkehr abnimmt und **Busse** durchgehend regelmäßig fahren – für mehr Verkehrsberuhigung und Sicherheit für **Radfahrer:innen** und **Fußgänger:innen**,
- ob in Geltow die **zukünftige Bebauung** überdimensioniert erfolgt oder an die Umgebung angepasst – und die **Belange des Natur- und Klimaschutzes** berücksichtigt,
- ob in Caputh dringende **gemeinnützige Projekte** wie eine barrierefreie Rad- und Fußwegbrücke am Gemünde angepackt werden – oder knappe Gelder für eine luxuriöse Uferpromenade vergeudet werden.



Dr. Nadja Cirulies



Christian Wessel



Dr. Martina Kleinau



Karl Heuer



Annedore Althausen



Christian Wernecke



Beate Wegner



Bernd Friedrich



Katharina Haacke



Volker Plank



Gabriele Khalifa



Vico Melik-Karamov



Heidemarie Knappe



Peter Pflaume



Rebekka Wricke



Jörg Cirulies



Annette Klemm



Anneke Eschenburg



Roger Nientiet



Petra Masurowski



Marco Unger



Dr. Andreas Bergner

Unser
komplettes
Wahlprogramm:



@gruene_schwielowsee

[gruene-schwielowsee.de](https://www.gruene-schwielowsee.de)

Diese Seite ist von der Initiative „Wir für Schwielowsee“ in eigener Verantwortung gestaltet worden und stellt keine redaktionelle Meinungsäußerung dar.

- Anzeige -



Überparteilich und unabhängig – eine Alternative für die Gemeinde, um die Probleme anzupacken und die Zukunft gemeinsam zu gestalten.

Wir sind unzufrieden damit, wie sich die Gemeinde in den letzten Jahren entwickelt hat. Dichte Bebauung, Zerstörung der Natur und eine besorgniserregende Haushaltspolitik. WIR möchten Ihnen eine kritische Stimme in der Gemeindevertretung geben, genau hinschauen und mitbestimmen, was in Schwielowsee entschieden und umgesetzt wird.



Wir schaffen Transparenz



Wir unterstützen Bürgerinitiativen



Wir fordern ortsangepasstes Bauen

Unsere Kernthemen



Wir setzen uns für einen nachhaltigen Umgang mit unserer Natur- und Kulturlandschaft ein



Wir fordern eine solide Finanzplanung für eine zukunftsfähige Gemeinde



Wir stehen für einen respektvollen und fairen Umgang miteinander

Um unsere Gemeinde besser zu machen, braucht Schwielowsee eine neue Politik!

Daher am 9. Juni 2024 – WIR für Schwielowsee.



Gemeindevertretung



Ortsbeiräte



Für Informationen, Fragen und bei Interesse zum Mitmachen

Tel: 0151 515 777 78

Web: www.wirschwielowsee.de

E-Mail: anliegen@wirschwielowsee.de

f / @ wirschwielowsee



KIRCHENNACHRICHTEN



Katholische Pfarrei Allerheiligen - Potsdamer Land

St. Peter und Paul Potsdam und Maria Meeresstern Werder

St. Peter und Paul, Potsdam, Am Bassinplatz:

Samstag: 18 Uhr

Sonntag: 10 Uhr, 12 Uhr (Liturgie im byzantinischen Ritus der ukrainischen griechisch-katholischen Kirche), 18 Uhr (1. So. im Monat englischsprachig)

Mittwoch: 9 Uhr

Donnerstag: 18 Uhr

Freitag: 18 Uhr

Maria Meeresstern, Werder, Uferstraße 9: Sonntag 11.30 Uhr (30. Juni 10.45 Uhr Rosenkranzgebet), Mittwoch 18 Uhr (29. Mai Fronleichnam-Prozession), Freitag 9 Uhr

Kapelle St. Josefs-Krankenhaus, Allee nach Sanssouci 7: Dienstag 15.30 Uhr
Hochschul-Gottesdienste: Sonntag 18 Uhr (www.ksg-potsdam.de/)

Termine:

Dienstag, 28. Mai: **Marienandacht** (Maria Meeresstern, 17 Uhr)

Samstag, 1. Juni: **1. Ökumenischer Bibel-Brunch** der Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen Potsdam, Thema „Freie Fahrt statt Murren“ (Babelsberg, 11-14.30 Uhr, Anmeldung und Informationen auf den in den Kirchen ausliegenden Broschüren)

Mittwoch, 5. Juni: **Senioren-Kaffee**, anschließend Gottesdienst (St. Peter und Paul, Pfarrhaus, 8 Uhr)

Freitag, 7. Juni: **Vortragsreihe Schöpfung** (Prof. Dr. Ottmar Edenhofer: 10 Jahre Enzyklika Laudato Si. Botschaften, Erfolge und (enttäuschte) Hoffnungen) (St. Peter und Paul, Pfarrhaus, 19 Uhr)

Dienstag, 11. Juni: **Senioren-Gottesdienst**, anschließend Seniorentreff (Maria Meeresstern, 9 Uhr)

Dienstag, 18. Juni: **Orgelkonzert** (Andreas Zacher) mit Werken von Bach, Sweelinck, Mendelssohn und Schumann (St. Peter und Paul, 19.30 Uhr)

Sonntag, 30. Juni: **Konzert des gemischten Chors Glindow** (Maria Meeresstern, 17 Uhr)

Erster Sonntag im Monat: **Willkommenstisch** für neue Gemeindeglieder (St. Peter und Paul, nach dem 10 Uhr-Gottesdienst)

Erster Montag im Monat: **Andacht im Raum der Stille**, Flughafen BER (12 Uhr) (Flughafen-Seelsorge)

Mittwochs: **Kleine Orgelmusik** (St. Peter und Paul, 12 Uhr)

Letzter Samstag im Monat (bis Oktober): **Kirchenführungen** (St. Peter und Paul, 12 Uhr); mit vielfältigen Informationen zum Bauwerk und seinen historischen Zusammenhängen

Jugendtreffen in der Pfarrei Allerheiligen: An jedem Freitag um 19 Uhr treffen sich die Jugendlichen unserer Pfarrei abwechselnd in Potsdam und Babelsberg zum Essen und Trinken, zu Themen- und Spieleabenden, zum Singen und zum Beten. Ab 14 Jahren bist auch Du herzlich eingeladen. Komm gerne einfach dazu! Alle Infos erhältst Du auf allerheiligen.de/jugendkalender oder bei Kaplan David: david.hilus@erzbistum-berlin.de. Wir freuen uns auf Dich!

Am Sonntag, 5. Mai haben 55 Jugendliche durch Weihbischof Matthias Heinrich in St. Peter und Paul und in St. Antonius das **Sakrament der Firmung** empfangen. Die Pfarrei wünscht jedem einzelnen von Euch alles Gute und Gottes Geist, der alles neu macht.

Am 30. Mai findet um 18 Uhr die **zentrale Fronleichnamfeier** auf dem Bebelplatz in Berlin unter Leitung von Erzbischof Dr. Heiner Koch statt, mit anschließender Prozession durch die umliegenden Straßen.

Der **103. Deutsche Katholikentag** am 29. Mai bis 2. Juni 2024 in Erfurt steht unter dem Motto „Zukunft hat der Mensch des Friedens“ (Psalm 37:37).

Aktuelle Informationen zu allen vier Gemeinden finden Sie in den Aushängen und unter <https://www.allerheiligen.de/>; den Gemeindebrief erhalten Sie auf Anforderung zugeschickt. Informationen für die wöchentlichen Gemeinde-Vermeldungen können Sie einreichen an pfarrei@allerheiligen.de.

Kontakt

Leitender Pfarrer: Propst Dr. Arnd Franke, E-Mail: arnd.franke@erzbistum-berlin.de, Tel. 0331-230799-1

Pfarrvikar: P. Heribert Kerschgens SDS (Ansprechpartner für queer-sensible Seelsorge), Tel. 0331-230799-29

Kaplan: David Hilus, E-Mail: david.hilus@erzbistum-berlin.de, Tel. 0331-230799-24

Hochschulelsorger und Stadtkirchenreferent: P. Marc-Stephan Giese SJ, Hegelallee 55, 14467 Potsdam, E-Mail: marc-stephan.giese@erzbistum-berlin.de, Tel. 0151-72044960

Diakon: Prof. Johann Ev. Hafner, E-Mail: hafner@uni-potsdam.de, Tel. 0331-977-1506

Priester-Notruf: 0170-189 4525

Krankenhauselsorgerin St. Josef: Birgit Schürmann, Tel. 0331-9682-2021

Präventionsbeauftragte: Maria Rontschka, E-Mail: maria.rontschka@erzbistum-berlin.de

Zentrales Pfarrbüro: Marlies Oesker, Pater-Bruns-Haus, Am Bassin 2, 14467 Potsdam, E-Mail: pfarrei@allerheiligen.de, Tel. 0331-230799-0, geöffnet Montag - Freitag 9 - 12 Uhr

Katholische Studierenden-Gemeinde (KSG) Philipp Neri: Hegelallee 55, 14467 Potsdam, E-Mail: sprecher@ksg-potsdam.de, www.ksg-potsdam.de/

EVANGELISCHE GEMEINDE

Caputh

„Mose sagte: Fürchtet euch nicht! Bleibt stehen und schaut zu, wie der Herr euch heute rettet!“

2. Mose 14,13 (Monatsspruch Juni)



Willi Voß

Gottesdienste

Die Gottesdienste finden in der Kirche statt, soweit nicht anders angegeben.

So 2.6.	11.00 Uhr	J. Harnisch
So 9.6.	11.00 Uhr	mit Abendmahl (S. Schulten)
So 16.6.	09.30 Uhr	F.-M. Theuer
So 23.6.	11.00 Uhr	Taufest an der Havel unterhalb der Kirche Geltow (S. Schulten, F.-M. Theuer)
So 30.6.	11.00 Uhr	F.-M. Theuer

Termine immer aktuell unter www.kirche-caputh.de, oder in Ihren digitalen Kalender abonnieren unter ical-termine.evkc.de

Veranstaltungen

Gemeindehaus Caputh, Straße der Einheit 1, 14548 Schwielowsee

Wöchentlich, 14-täglich, monatlich:

Montag	17.00 Uhr	Seniorgymnastik	D. Schulz
	19.00 Uhr	Handglockenchor (3.6.)	A. Sauerborn
	19.30 Uhr	Gesprächskreis (3.6.)	
Dienstag	10.00 Uhr	Instrumentalkreis „Tee und Töne“	Y. Konecny
	19.45 Uhr	Kirchenchor	M. Zierenberg
Donnerstag	14.30 Uhr	Frauenkreis (20.6.)	B. Junker, L. Platte
	19.30 Uhr	Dilettanten (Int. Folkloretanz; 13.6., 27.6.)	M. Giebler
	20.00 Uhr	Posaunenhor	H.-J. Müller
Freitag	19.00 Uhr	Instrumentalkreis BLECHwerkstatt (Kirche)	S. Bülau
	19.30 Uhr	Handglockenchor (31.5., 14./21./28.6.)	A. Sauerborn
	10-12.30 Uhr	Offener Singkreis „Das singende Frühstück“ (15.6.)	K. Fröhlich
Samstag	10-14 Uhr	Konfirmandenunterricht 7. Kl. (15.6.)	S. Schulten

Die Aufnahme der Christenlehre in Caputh ist in Vorbereitung. Interessenten melden sich bitte bei Silvia Merker-Mechelke (siehe Kontakt - Arbeit mit Kindern).

Weitere Veranstaltungen

Di 18.6.	14-17 Uhr	Zweites Worldcafé des Seniorenbeirats Schwielowsee im Gemeindehaus
Mi 19.6.	19.30 Uhr	Abendandacht mit dem Kirchenchor (Leitung M. Zierenberg)
Sa 29.6.	17.00 Uhr	Konzert „Der Gesang der Glocken“ (Peace Bell Choir Caputh, Leitung A. Sauerborn)



Kontakt

Pfarrteam im Sprengel Caputh-Geltow:

E-Mail: pfarrteam.caputh-geltow@evkirchepotsdam.de
Pfarrer Frank-Michael Theuer, Tel. 033209 859832 (AB) und 0151 5634 5895; E-Mail theuer@evkirchepotsdam.de
Pfarrerin Stefanie Schulten, Tel. 0176 8495 9167; E-Mail schulten@evkirchepotsdam.de

Gemeindebüro: Tabea Althausen, Küsterin
Straße der Einheit 1, 14548 Caputh
E-Mail: sekretariat@evkc.de, Tel: 033209 20250

Sprechzeiten: Büro: Freitag 10-12 Uhr; Pfarramt: Mittwoch 10-11 Uhr oder nach Vereinbarung (telefonisch oder per E-Mail).

Arbeit mit Kindern: Silvia Merker-Mechelke, Tel. 0151 5292 9863, E-Mail s.merker-mechelke@evkirchepotsdam.de

GKR-Vorsitzender: Marc Oelker, E-Mail: gkr-vorsitz@evkc.de

Gebetskreis: Mit Gebetsanliegen wenden Sie sich gern an Margret Giebler, Tel. 01522 628 3467, E-Mail pm.giebler@t-online.de

KIRCHENNACHRICHTEN

EVANGELISCHE GEMEINDE

Geltow

Evangelische Kirche Geltow,
Am Wasser 52, 14548 Schwielowsee



Gottesdienste

in Geltow mit anschließendem Kirchencafé

- So 02.06. 9:30 Uhr Gottesdienst Pfarrer Joachim Harnisch
So 09.06. 11 Uhr Abendmahlsgottesdienst in Caputh Pfarrerin Stefanie Schulten
So 16.06. 11 Uhr Gottesdienst Pfarrer Frank-Michael Theuer
So 23.06. 11 Uhr Tauf- und Taferinnerungsgottesdienst an der Havel mit dem Geltower Posaunenchor, Pfarrerin Stefanie Schulten und Pfarrer Frank-Michael Theuer
So 30.06. 11 Uhr Gottesdienst Lektorin Susanne Deller

Termine

07.06. 14:30 Uhr **Gemeindetreff**
Seien Sie herzlich eingeladen zu unserer Kaffeerunde in der Kirche mit Andacht, Singen und Gesprächen.

15.06. 17 Uhr **Orgelkonzert**

Kreiskantor Christian Finke-Tange spielt Werke von Johann Ludwig Krebs, Johann Sebastian Bach, Olivier Messiaen und Alexandre Guilmant.
Eintritt frei; um Spenden für die Orgelsanierung wird gebeten

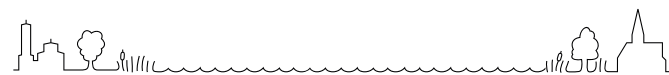
18.06. 19:30 Uhr **Singabend**

Alle, die Freude am gemeinsamen Singen haben, sind wieder eingeladen zu unserem monatlichen Singabend mit Liedern aus den evangelischen Gesangbüchern, Taizé und vielem mehr, begleitet mal von Orgel, E-Piano, Gitarre oder Flöte.

23.06. 11 Uhr **Geltower Tauffest**

Taufe ist etwas Wundervolles. Einmalig. Kostbar. Das Plus-Zeichen vor deinem Leben. Gottes großes Ja zu dir. Die Taufe ist auch die festliche Aufnahme der/ des Getauften in die christliche Gemeinde. Als Kirche sind wir eine große Gemeinschaft. Das verbindet uns weltweit. Beim Geltower Tauffest lassen sich seit 2011 Kinder, Jugendliche und Erwachsene unterhalb der Kirche in oder an der Havel taufen. Sie begeben sich damit auf die Spuren Jesu, der ja auch im fließenden Wasser des Jordans unter dem freien Himmel Gottes getauft wurde. Gleichzeitig erinnern wir uns bei der Gelegenheit an unsere eigene Taufe.

Im Anschluss feiern wir mit einem Mitbringbuffet und Spielangeboten in und an der Kirche. Seien Sie herzlich eingeladen!



Kontakt

Pfarrteam im Sprengel Caputh-Geltow

Pfarrerin Stefanie Schulten, Tel. 017684959167

E-Mail: schulten@evkirchepotsdam.de

Pfarrer Frank-Michael Theuer, Tel. 015156345895

E-Mail: theuer@evkirchepotsdam.de

GKR-Vorsitzende: Susanne von Dewitz, Tel. 017621620366,

E-Mail: gkr-geltow@evkirchepotsdam.de

Arbeit mit Kindern und Familien: Gemeindepädagogin

Silvia Merker-Mechelke, Handy 015152929863.

E-Mail: s.merker-mechelke@evkirchepotsdam.de

Friedhofsverwaltung: Renate Bäker, Am Wasser 13, 14548 Schwielowsee

OT Geltow, Tel. 03327-56288,

E-Mail: r.baeker@evkirchepotsdam.de.

Posaunenchor: Joachim Harnisch, Tel. 03327 5745020

EVANGELISCHE KREUZ-KIRCHENGEMEINDE BLIESENDORF

Fischerkirche Ferch



Termine für die Evangelische
Kreuz-Kirchengemeinde Bliesendorf
für die Orte Bliesendorf, Fichtenwalde und
Kanin
für Ferch/Juni 2024:

Gottesdienste:

Sonntag, 23. Juni 10.30 Uhr Fischerkirche Ferch
mit Pfarrer Dr. Andreas Uecker Orgel: Lothar Knappe

Alle Hinweise zur Kinderkirche, zum Konfitreff, zur Jungen Gemeinde, zum Kreativkeller, zum Gemeindefrühstück und Gemeindecfé, zum Asylkaffee, zu Ma(h)l-Zeit im Pfarrhaus, zur Seniorenarbeit Ferch, zur Musikgruppe, zur Popkantorei und zu den Friedensandachten finden Sie auf unserer Homepage: www.kreuz-kirchengemeinde-bliesendorf.de und im Gemeindebrief (Ausgabe Pfingsten 2024)

Besondere Veranstaltungen:

Konzert Arche Kultur / 21.06.2024 Gemeindezentrum Fichtenwalde 19.30 Uhr, Berliner Allee 118

BRASIL ENSEMBLE BERLIN

Kartenvorverkauf Babara Ellguth, 0163 394 32 35

Kinderferienkirche in der Region Lehnin vom 22. bis 26.07.2024

Täglich von 9 bis 16 Uhr. Weitere Informationen über
schulz.katharina@ekmb.de und 0171 77 69 042

Familienfreizeit im Barnim vom 20. bis 22.09.2024

„Familie is nich“. Am Drehort des ZDF-Filmes denken wir über das Thema nach. Dazu Pilgern, Glaskunst, Spiel und Spass.
Unterkunft 30,- Euro p. P. (Kinder ermäßigt),
Anmeldung bei Pfarrer Dr. Andreas Uecker

Kontakt

Unsere Kirche im Überblick:

Ev. Pfarramt Bliesendorf, Bliesendorfer Dorfstr. 18, 14542 Werder/Havel

Pfarrer Dr. Andreas Uecker

Tel.: 03327 w/ 4 27 00 und 0151-22071934

E-Mail: Uecker.Andreas@ekmb.de

oder Pfarramt.Bliesendorf@ekmb.de

Bürozeit: donnerstags von 9.00 – 11.00 Uhr (nicht in den Ferien)
im Pfarramt Bliesendorf, sonst nach Vereinbarung.

www.kreuz-kirchengemeinde-bliesendorf.de

Ihr Pfarrer Dr. Andreas Uecker

DANKSAGUNG

Für die liebevollen Beweise herzlicher Anteilnahme durch Wort, Schrift und Blumen sowie persönliches Geleit zur letzten Ruhestätte unserer lieben

Erika Dahms

möchten wir uns bei allen Verwandten, Freunden,
Bekanntem und Nachbarn herzlich bedanken.

Ein besonderer Dank gilt dem Redner Herrn Tronicke
und dem Bestattungshaus Schallock.

Im Namen aller Angehörigen
Frank Krahnert und Ronné Dahms

Ferch, im Mai 2024

*Traurig sind wir, dass wir dich verloren haben.
Dankbar sind wir, dass wir mit dir leben durften.
Getröstet sind wir,
dass du in Gedanken weiter bei uns bist.*

Für die liebevollen Beweise herzlicher Anteilnahme durch Wort, Schrift, Blumen und Geldzuwendungen sowie für das ehrende Geleit zur letzten Ruhestätte von



Rolf Frank

* 8. September 1956 † 8. April 2024

möchten wir uns bei allen Verwandten, Freunden, Nachbarn, Bekannten und Arbeitskollegen herzlich bedanken.

Ihr habt uns gezeigt, dass wir in unserer Trauer nicht alleine sind.

Ein besonderer Dank gilt dem Redner Herrn Tronicke sowie dem Bestattungshaus Schallock für die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier.

In liebevoller Erinnerung
Die Familie und Freunde

Caputh, im April 2024

Herzlichen Dank möchten wir allen sagen, die sich in Trauer mit uns verbunden fühlen und ihre aufrichtige Anteilnahme auf vielfältige Weise bekunden.

Außerdem danken wir allen, die gemeinsam mit uns an der letzten Ruhestätte unseres geliebten

Peter Kowalczyk

Abschied nahmen.

Ein besonderer Dank gilt dem Trauerredner Bernd Kreissl und dem Fährhaus Caputh für die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier.

In liebevoller Erinnerung
Deine Familie

Caputh, Mai 2024



Danksagung

Christina Reichelt-Borz

* 04.05.1956 † 21.04.2024

Danke

für die liebevollen und kraftgebenden Worte für den festen Händedruck ohne Worte für die Karten und Geldspenden

für die Zeit, die ich an Deiner Seite verbringen durfte
Uwe Reichelt

der liebevollen Mama
Dennis Borz

und Oma
Jeremy und Mariella

Schwielowsee, Juni 2024

Danksagung

*Leuchtende Tage – nicht weinen, weil sie vorüber,
sondern lächeln, dass sie gewesen.*

Rabindranath Thakur



Lutz Schiffmann

* 19.07.1947 † 27.03.2024

Herzlichen Dank möchten wir allen sagen, die sich in Trauer um den geliebten Mann, lieben Papa, Bruder und Opa mit uns verbunden fühlten und auf vielfältige Weise Anteil nahmen.

Danke auch dem St. Josephs-Krankenhaus, den Ärzten Dr. Teichmann und Dr. Wendelmuth und Dr. Panik, der HKP Ewald, der Trauerrednerin Dagmar Götze, dem Bestattungshaus Schallock und dem Fährhaus Caputh.

Im Namen der Familie
Rosl Luise Schiffmann

Caputh, im April 2024

**Kontakt für eine Anzeige im Trauerfall:
anzeigen@havelbote-schwielowsee.de**

SCHELLHASE BESTATTUNGEN GMBH

 BESTATTUNGEN

 TRAUERFLORISTIK

 GRABMALE

Ältestes Potsdamer Bestattungsinstitut seit 1926 im Familienbesitz

Jägerstraße 28
Tel. (0331) 29 33 21

Charlottenstraße 59
Tel. (0331) 29 20 33

Ahornstraße 11
Tel. (0331) 70 44 23 00

Hans-Albers-Straße 1
Tel. (0331) 61 22 98

Tag & Nacht erreichbar (0331) 70 44 23 00

schellhase-bestattungen.de

Einladung an Mitglieder und Interessierte: Treffen des

ADFC SCHWIELOWSEE

am 5. Juni, um 19.00 Uhr, im Bürgerhaus Caputh

schwielowsee.adfc.de



BBS BürgerBündnis Schwielowsee **Einladung**

Das BürgerBündnis Schwielowsee Ortsgruppe Geltow trifft sich am

Mittwoch, den 5. Juni um 19:00 Uhr

in der Gaststätte „Am Grashorn“.

Umfangreiche Informationen über das BürgerBündnis Schwielowsee finden Sie im Internet, auf Instagram und auf Facebook.

www.buergerbueundnisschwielowsee.de



Einladung **Klima-Initiative Schwielowsee**

informieren, sensibilisieren, diskutieren, handeln – gemeinsam!

25. Juni, 17.00 Uhr, Kommunale Wärmeplanung Informations- und Diskussionsveranstaltung

29. Juni, 18.00 Uhr, Mitgliederversammlung

Unsere Termine und weitere Infos finden Sie unter Tel: 033209-171488 klima-schwielowsee.de



Kommunale Wärmeplanung Schwielowsee

25. Juni, 17-20 Uhr, Blüthenviertel, Kirschanger 4 in Caputh Informations- und Diskussionsveranstaltung zu den Möglichkeiten leitungsgebundener Wärmebereitstellung mit Besichtigung des einzigartigen Eisspeichers in Caputh Mitte und Podiumsdiskussion mit Experten

Veranstalter: Klima-Initiative Schwielowsee

CDU **Der STAMMTISCH in Schwielowsee**

Donnerstag, 27.06.2024 ab 18:00 Uhr im Grashorn



Good Bye! *Paradies ade! Scheiden tut weh...*

Volkssolidarität Ferch lädt ein zum letzten gemütlichen Nachmittag im Paradies

Letzte Nachmittags-Veranstaltung im „Paradies“, da die Ferienhauseanlage wegen fehlender Unterstützung der Politik (u.a. Ortsbeirat Ferch, BBS und Grüne) geschlossen wird.

Einladung an alle Fercherinnen und Fercher „Ü55“

am Mittwoch, 19. Juni, um 14.00 Uhr

im Resort „Paradies Schwielowsee“ DDR-Nostalgieclub „Ferchi“.

Zum Abschied lädt Rainer Müller zum DDR-Champagner ein!



Wie immer auf einen geselligen Nachmittag – Ihr / Euer Gerhard Keßner

KINDER FEST 01. JUNI 2024

14-18 UHR

SPIELSTATIONEN TOLLE PREISE HÜPFBURGEN

Freiwillige Feuerwehr Ferch Sonnenhang 3 www.kinderfest-ferch.de



Volkssolidarität Wildpark-West

Mittwoch, 12. Juni, 10.00 (Abfahrt) – 17.00 Uhr (Ankunft)

Dampferfahrt nach Brandenburg

Mittagessen Spargel & Schnitzel, ca. 2,5 h auf dem Wasser, ca. 2 h Freizeit.

Anmeldung bei Frau Augenadel, Tel. 03327/55507 65,- Euro p. P.

BRANDENBURG AN DER HAVEL

BRANDENBURG AN DER HAVEL
 BREITENBURG
 ST. JOHANNISKIRCHE
 WILDENBURG
 AMTSELBICH
 ALTES BAUHAUS
 RASCHENOWER TORSTUM

Für die Daheimgebliebenen 15.00 Uhr **Kaffeeklatsch** im Bürgerclub. Rosi Nehrkorn, Tel. 03327/571989



Bürgersprechstunde der Ortsvorsteherin



Dienstag, den 4. Juni, 17.00 – 19.00 Uhr
im Bürgerhaus Caputh, Straße der Einheit 3, Erdgeschoss

Ich freue mich wie immer auf Fragen, Anregungen und Hinweise.

Weitere aktuelle Informationen rund um unseren Ort stehen auf meiner Homepage: www.kathrinfreundner.de

Ihre / Eure Caputher

Ortsvorsteherin Facebook: Kathrin Freundner
Kathrin Freundner Instagram: ortsvorsteherin_caputh

Einladung

**BÜNDNIS 90
DIE GRÜNEN**



Gemeinsam für Klimaschutz!
Mit gestalten. Mit verändern.
Miteinander sein.

Diskutiert mit uns am

Donnerstag, den 06. Juni 2024
um 19:00 Uhr im Restaurant **Club del Lago**
in der Dorfstraße 41 in Ferch

Weitere Infos findet ihr auf unserer Website:

gruene-schwielowsee.de



Die Würde des Menschen ist unantastbar und endet nicht mit dem Tod.



Erd-, Feuer-, See-, Anonym-
und Baumbestattung

Familientradition
seit 1889
Schallock
Bestattungen

☉ Tag und Nacht!

Glindow, Dr.-Külz-Straße 43 03 32 27 4 27 28
Werder (Havel), Eisenbahnstr. 10 03 32 27 4 30 18
Michendorf, Potsdamer Straße 7 03 32 05 4 67 93
Potsdam-Babelsberg, Lutherplatz 5 03 31 70 77 60

www.Bestattungen-Schallock.de



Tischlerei

ANDREAS HELLER

FENSTER – TÜREN – TREPPEN – MÖBEL
INNENAUSBAU & GLASARBEITEN

14548 Schwielowsee / OT Caputh
Schmerberger Weg Nr. 16 (Einfahrt Dachdeckerei Blank)
Tel. 03 32 09 / 7 05 41 - Fax 2 14 77

Installation & Heizungsbau

Nico Spilling
Meisterbetrieb



Mobil. 0172-3135160

Weinbergstr. 38
14548 Schwielowsee

Tel. 033209-449992
E-Mail. nico.spilling@web.de



Tischlerei

Hüller

Lüdecke

www.hueller-caputh.de

- Fenster • Türen
- Sicherheitstechnik
- Denkmalpflege
- Innenausbau
- Schallschutz
- Brandschutz

Im Gewerbepark 6
OT Caputh
14548 Schwielowsee

Tel. 03 32 09/7 03 48



baumpflegerei ertel

— WIR PFLEGEN ZUKUNFT —

Ihr Fachbetrieb für Baumpflege und -fällung,
Baumgutachten, Heckenschnitt und Wurzelentfernung.

Kompetent, zuverlässig und zu fairen Preisen

Tel.: 0179 5453958 www.baumpflegerei-ertel.de



Antje Toepel-Berger · Rechtsanwältin

Fachanwältin für Erbrecht · Fachanwältin für Verkehrsrecht ·
Fachanwältin für Versicherungsrecht
Erbrecht · Verkehrsunfall, Bußgeld, Führerschein · Strafrecht · Behandlungsfehler

Michaela Toepel · Rechtsanwältin

Fachanwältin für Familienrecht · Fachanwältin für Sozialrecht
Arbeitsrecht · Scheidung, Unterhalt, Umgang · Erwerbsminderung · Schwerbehinderung

Dr. jur. Barbara Toepel · Rechtsanwältin

Fachanwältin für Familienrecht

Paul Toepel · Rechtsanwalt

B.-Kellermann-Straße 17
14542 **Werder/Havel**
Tel. 0 33 27 / 4 56 57

Mittelstraße 14
14467 **Potsdam**
Tel. 03 31 / 8 87 15 90

Clara-Zetkin-Straße 37
14547 **Beelitz**
Tel. 03 32 04 / 63 32 82

www.rechtsanwaelte-toepel.de

Zur Jugendweihe und Konfirmation



gratulieren wir unseren ehemaligen Schülerinnen und Schülern recht herzlich und wünschen alles Gute auf dem Weg ins Erwachsenenleben!

Marina Brzoska, Sabrina Swionteck & Uwe Reinhardt

Hoffbauer CARE

Wohnen am Schwielowsee

Individuell – im Grünen – generationenübergreifend

Apartments & Wohngemeinschaften für Senioren und Auszubildende

Informationen online oder persönlich: Henri Wiegandt, Tel. 033209 489 859



Biete professionelle Nachhilfe / Hilfe

bei den Hausaufgaben En/Frz/Ru/Ital – 40,- € (45 Min.) **0172 / 3 23 14 30**

Duden Institute für Lerntherapie

DUDEN

Intensivtherapie in den Ferien

- Wir helfen bei:
- ▶ Rechenschwäche
 - ▶ Lese-Rechtschreib-Schwäche



Lassen Sie sich beraten! Rufen Sie an: 033205 268056
Am Bahnhof 1a · 14552 Michendorf · michendorf@duden-institute.de

Mein **GARTENCENTER**

Direkt an der B1

ALLES FÜR GARTEN, TERRASSE UND BALKON

ALLES FÜR EUER GRÜN
BEWÄSSERUNGSSYSTEME
RASENMÄHER, DÜNGER



STARKER RASEN

Mo-Fr 8-19 Uhr
» März bis Mai

Sa 08-16 Uhr
So 10-12 Uhr

Hauffstraße 41
14548 Geltow

Tel.: 03327 / 59 87 21  
www.potsdamer-blumen.de

DYHR GRIESHABER

Werbung · Marketing

Schwielowsee – Caputh
Kruhof 20
Tel. 0160 479 42 46
www.dyhrgrieshaber.de



Ihre
Werbeagentur
am Schwielowsee

Düring FensterTec GmbH

Fenster • Türen • Insektenschutz
Rollläden • Reparaturen

SCHÜCO

Im Gewerbepark 22, 14548 Schwielowsee OT Caputh
Tel. 033209 / 2 15 39 • Fax 033209 / 2 15 41

www.duering-fenstertec.de



TISCHLEREI ENGEL

Türen • Tore • Fenster • Rollläden • Einbauschränke
Holzverkleidungen und vieles mehr

Hohe Eichen 1, 14548 Schwielowsee
Tel. 0175 / 798 24 23
E-Mail: tischlerei-engel-gmbh@t-online.de



Büro Kerkmann am Schwielowsee

Finanz- & Lohnbuchhaltung • Unternehmensplanung

Zusätzliche Leistungen:

- vorbereitende Arbeiten zur Erstellung von Abschlüssen (Bilanzen / Einnahme-Überschussrechnung) und von Steuererklärungen (z. B. Einkommen-, Gewerbe- und Umsatzsteuererklärung) – diese Leistungen werden von einem Steuerbüro geprüft und übermittelt, es entstehen keine zusätzlichen Kosten
- kompetente Hilfeleistungen bei der Erstellung von Anträgen (z. B. Kontenklärung bei der Deutschen Rentenversicherung, Rentenansprüche)

Als Service komme ich auch zu Ihnen nach Hause oder in die Firma.

Michael Kerkmann
Hermann-Tischler-Weg 3, 14548 Schwielowsee / OT Ferch
Telefon: 033209 / 44 99 12, Mobil: 0172 / 394 54 27
E-Mail: info@buero-kerkmann.online
www.buero-kerkmann.online

FÄHRE CAPUTH SEIT 1853



Fährzeiten

April – November Montag – Sonntag 6:00 - 22:00 Uhr

www.faehre-caputh.de



Heizung-Sanitär-Solar Mario Göpfert

Schwielowseestr. 33
14548 Schwielowsee, OT Caputh

Tel.: 033209 / 2 15 48
Fax: 033209 / 2 15 49

Heizungsbau
Installation
Wartung

Internet: www.goepfert-heizung.de
E-mail: goepfert.heizung@t-online.de

Schwielowsee Seddiner See APOTHEKEN

Dipl.-Pharm.
Bernd Albrecht

Caputh
Fr.-Ebert-Str. 14a
14548 Schwielowsee
Tel.: 033209 - 703 54

Dipl.-Pharm.
Marion Albrecht

Neuseddin
Kunersdorfer Str. 12
14554 Seddiner See
Tel.: 033205 - 542 38

Fachapotheker/in für Allgemeinpharmazie

info@schwielowseeapotheke.de
info@seddinerseeapotheke.de

Wir freuen uns auf Sie

REWE
Caputh
Dein Markt

**Karten-
vorverkauf**

8 €

(im Markt oder auf der Fähre)

Abendkasse 10 €

10-jähriges Jubiläum

Am 08.06.2024, von 15 – 24 Uhr im
REWE Markt, Kirschanger 5 in Caputh.

Freut euch auf:

- Musik & Moderation
15 – 24 Uhr - Foodtruck -
Cocktails - Hüpfburg
- Unterhaltung für die
Kids 15 – 20 Uhr

Unterstützt von:





MUSIK,

das einzige Mittel gegen Stress mit ausschließlich positiven Nebenwirkungen.

Melden Sie sich jetzt an!

musikschule G:eltow

Wir bringen Sie zum Klingen.

Musikschule Geltow
Chausseestraße 15
14548 Schwielowsee/Geltow

www.musikschule-geltow.de
post@musikschule-geltow.de
Telefon: 0162-185538

Haushaltshilfe in Schwielowsee gesucht

Wir bieten

sehr gut bezahlte Arbeit; Anstellung mit Sozialversicherung, 8-10 Stunden wöchentlich; leichte Hausarbeit in wunderbarer Umgebung in Privathaushalt.

Wir wünschen uns

eine selbständig arbeitende, zuverlässige Hilfe. Gerne mit Vorkenntnissen in Hauswirtschaft / Hotelfach.

Thomas Gross, Tel.: 0171 / 8 63 30 62

Faire Preise!

Garten- und Hauswirtschaftsservice in Schwielowsee



Seniorenhilfe

- Schriftverkehr aller Art
- Vertragsoptimierung
- Beratung in allen Anliegen
- Einbau und Einrichtung von Geräten u. v. m.

Gartenpflege

- Rasen- u. Heckenschnitt
- Pflanzarbeiten
- Pflanzenpflege
- Streifarbeiten

Hauswirtschaft

- Reinigung • Reparaturen

Winterdienst!



Mobil: 0176 / 44 22 94 22

E-Mail: ghsschwielowsee@gmail.com



GEIDEL HAUSTECHNIK
GMBH

3D Bad-Design · Heizung · Sanitär · Gas · Solar · Hydraulischer Abgleich
Bautrocknung · Wasseraufbereitung · Notdienst

MEISTERBETRIEB

Peter Geidel · Waldstr. 5 · 14548 Schwielowsee OT Caputh
Funk: 0172.16 16 260 · Telefon: 033209.43 96 98 · Fax: 033209.43 96 99
E-mail: info@geidel-haustechnik.de

Suche Reinigungskraft auf 538-Euro-Basis

mit PKW, Kilometergeld wird gezahlt, PKW-Bereitstellung erfolgt nach der Probezeit, **Bezahlung über Mindestlohn**, Reinigungen nur in den Ortsteilen von Schwielowsee.

Bei Interesse bitte melden unter: 0176 / 44 22 94 22

E-Mail: ghsschwielowsee@gmail.com

Garten- und Hauswirtschaftsservice in Schwielowsee

Olaf Starre

Maler- und Lackierermeister
Ausführung sämtlicher
Maler- und Bodenbelagsarbeiten



Haußstraße 26
14548 Schwielowsee OT Geltow
Telefon: 03327. 55 66 9
Mobil: 0173. 89 79 440
E-Mail: o.starre@t-online.de
www.malermeister-starre.de

Ihr
zuverlässiger
Partner

KANTINE 2000

Gewerbegebiet Neuseddin

14554 Seddiner See Pappelallee 46

Täglich wechselnde Gerichte!

Mittagstisch ab 3,70€

Jedes Gericht auch zum mitnehmen!

kantine-2000.de Tel.: 033205 252707



Kontakt Anzeigenredaktion:

anzeigen@havelbote-schwielowsee.de

BAUM PFLEGE FÄLLUNG STUBBENFRÄSEN GUTACHTEN



Fachgerechte Baumpflege und Baumfällung



FON 033209. 22 48 2 · 0176. 63 10 77 99
WWW.BAUMSERVICE-SCHWIELOWSEE.DE **baum service**
SCHWIELOWSEE



Typenoffene Reparaturen · Karosserie- & Lackarbeiten
Standheizungen · Gasanlagen · DEKRA HU/AU

Weinbergstraße 17 · 14548 Caputh
www.kfz-buechner.de · mail@kfz-buechner.de
TELEFON 033 209. 22 5 44

Salon Ha(a)rmonie

- Spezialhaarschnitte für feines und strukturgeschädigtes Haar
- Glynt Swiss Formula Produkte für deutlich mehr Volumen

Salon Ha(a)rmonie,
Burgstr. 9, 14548 Schwielowsee OT Ferch
Tel: 033209-72301

salomon elektrotechnik

Wir suchen Verstärkung für unser Team (m/w/d):

Elektroniker/Elektriker, Elektrohelfer,
Quereinsteiger & Auszubildende

Lindenstraße 6
14548 Schwielowsee

Telefon. 033209.20910
Telefax. 033209.20911
Mobil. 0172.9022392

info@salomon-elektrotechnik.de · www.salomon-elektrotechnik.de

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen

03944 - 36160
www.wm-aw.de
QR Code scannen




WOHNMOBIL-CENTER
Am Wasserturm

DEKORATIONSARTIKEL PRÄSENTE SCHMUCK

Decoration and More
BY G.C. - ZAUNSERVICE

Straße der Einheit 27, 14548 Caputh
© sannym84_decoration_and_more
Tel.: +49 163 77 88 184

KOMM VORBEI * KAUF DICH GLÜCKLICH

ELEKTRO ZACHARIAS



Tino Zacharias
Kammerode 29
14548 Schwielowsee / OT Ferch
elektro-zacharias@t-online.de
0179.3247617

ELEKTROINSTALLATIONSBETRIEB
PLANUNG - AUSFÜHRUNG - REVISION

Rohrrettung & Umweltschutz
SCHIFFMANN GmbH

Michendorfer Chaussee 36 · 14548 Schwielowsee

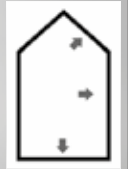
Fon 03 32 09 / 7 08 44 Havariedienst **24h**
Fax 03 32 09 / 7 08 47 0800 7 64 77 38

www.rohrrettung.de

- Rohr- u. Kanalreinigung
- TV-Rohruntersuchung
- Entsorgungsfachbetrieb
- Öl-/Fettscheider
- Rohr-/Grubensanierung
- Dichtheitsprüfung

BAULEISTUNGEN

Christian Gülde
Trockenbau / Innenausbau



Im Gewerbepark 26
14548 Schwielowsee
Mobil: **0173 / 205 89 28**
E-Mail: **guelde.72@web.de**

G.C. - ZAUNSERVICE



GÁBOR CSALÓDI
Inhaber

Max-Planck-Straße 16 · 14548 Schwielowsee

Büro 033209 - 21 77 32 | Mobil 0157 - 73 74 23 24
kontakt@gc-zaunservice.de | www.gc-zaunservice.de

PATZINA IMMOBILIEN GBR

Ihr regionaler Immobilienprofi seit über 25 Jahren!!!

**Wir VERKAUFEN oder Vermieten Ihre Immobilie
SCHNELL & SICHER !!!**

Ihre Vorteile :

- + Sie profitieren von unserer Erfahrung
- + Sie erzielen den besten Preis
- + Sie verkaufen schnell und stressfrei
- + Sie brauchen sich um nichts zu kümmern

www.immobilien-schwielowsee.de

Tel. 033209-80601

Das Markenzeichen qualifizierter Immobilienmakler, Verwalter und Sachverständiger

immowelt
Platin Partner

DEKRA
Prüfungszentrum

Wir bewegen Immobilien, 100 % seriös & sympathisch – Verkauf – Vermietung – Gutachten – Finanzierung


DR. JASMIN LAST®
Medical Aesthetics & Wellness

Die Privatpraxis für
ästhetische & ganzheitliche
Medizin in Werder
bei Potsdam

03327 72 70 615

INFO@DR-LAST.DE

HAUT- &
LASERBEHANDLUNGEN

HAUTVERJÜNGUNG &
FALTENBEHANDLUNG

OBERLIDSTRAFFUNG

INFUSIONSTHERAPIE

HYALURON

ANTI-AGING

BOTOX



WWW.DR-LAST.DE

SKODA

Der neue Kodiaq

Jetzt Probe fahren!

Effizienzdaten nach WLTP Marke Škoda Modell Škoda Kodiaq
 Kraftstoffverbrauch (kombiniert): 5,3 - 6,6 l/100km · CO₂-Emissionen (kombiniert): 136 - 174 g/km · CO₂ - Klasse: E - F

Geräumiger als je zuvor
 Der neue Škoda Kodiaq

BIERING

GELTOW: Hauffstr. 77 · Tel. 03327 - 561 70 | POTSDAM: Großbeerenstr. 116 · Tel. 0331 - 70 17 990 | www.skoda-biering.de

Reifendienst Möller

Schwielowseestraße 113 in Caputh

- Rädermontage und Auswuchten bis 24 Zoll
- An- und Verkauf von Reifen

Termine nach telefonischer Absprache unter:
033209 / 84 75 50

KFZ-Meisterwerkstatt Alexander Korn
 IN CAPUTH

☎ 033209 / 70 843
 f 033209 / 70 845
kfzwerkstattkorn@gmx.de

INSPEKTION • HOL- UND BRINGSERVICE • KAROSSERIEBAU
 UNFALLREPARATUREN • REIFEN- UND KLIMASERVICE
 HU/AU durch amtlich anerkannte Prüforganisationen
 FRONTSCHIEBENWECHSEL • AUTOELEKTRIK
 FEHLERDIAGNOSE • KFZ-SCHADENGUTACHTEN
 KFZ-WERTGUTACHTEN

Friedrich-Ebert-Str. 17, 14548 Caputh
 Montag bis Freitag: 8.00 bis 18.00 Uhr
 Samstag: nach Vereinbarung

Blank Dachdeckerei GmbH
 Meisterbetrieb
 Ausführung sämtlicher Arbeiten rund ums Dach

Schmerberger Weg 16 Tel.: 03 32 09.21 77-0
 14548 Schwielowsee/OT Caputh Fax: 03 32 09.21 77-22

e-mail: blank@dachdeckerei-blank.de
www.dachdeckerei-blank.de

Als Lohnsteuerhilfeverein mit über 1200 örtlichen Beratungsstellen bundesweit erstellen wir u.a. für Arbeitnehmer, Beamte, Rentner im Rahmen einer Mitgliedschaft die komplette

EINKOMMENSSTEUERERKLÄRUNG

begrenzt nach § 4 Ziffer 11 StBerG und beraten Sie bei Fragen zum Kindergeld, zur Abgeltungssteuer bzw. zum Alterseinkünftegesetz.

Lohnsteuerberatungsverbund e. V. – Lohnsteuerhilfeverein –
Beratungsstelle: Schmiedestraße 2b, 14554 Neuseddin
Beratungsstellenleiterin: Frau Ingrid Schlüter
 Tel. 033205 501 60, Mobil 0173 2 33 56 26
 Termine nach Vereinbarung
 Mail: buer.o.ingrid.schlueter@web.de

Karosseriebau Ferch

Unfallreparaturen - Richten - Ausbeulen - Schweißen
 Rostschäden Vorbereitung TÜV

Meisterfachbetrieb Paschkowski

Beelitzer Str. 23a • 14548 Schwielowsee OT Ferch
 Tel. 0173-47 23 797
www.karosseriebau-ferch.de



schachtschneider
automobile

70
JAHRE



**Reparatur &
Wartung**



**An- &
Verkauf**



Vermietung

schachtschneider.eu

**WIR # KOMM INS TEAM
SCHACHTSCHNEIDER!**
SUCHEN:

**2000€
WILLKOMMENS Bonus***

**QUEREINSTIEG
MÖGLICH**

**AB SOFORT ODER NACH ENDE
DEINER KÜNDIGUNGSFRIST!**

- **KFZ-Mechaniker**
- **Serviceberater**
- **Serviceassistenten**

Potsdam Glindow Beelitz Ketzin



Alle Jobs M/W/D. * Bonus nach bestehen der Probezeit für KFZ-Mechaniker und Serviceberater.